

Zugestellt durch Post.at

ERTL

Aktuell



Amtliche Mitteilung

Ausgabe I/2025

www.ertl.gv.at

gemeinde@ertl.gv.at

Aus dem Inhalt

Information des Bürgermeisters	2
Berichte der Gemeinderäte	3-12
Aus dem Gemeindeamt	13-14
Aktuelles	15-20
Vereine	21-27
Werbung	28-31
Ärztendienst	32



**Redaktionsschluss
für die Ausgabe II/2025:
Dienstag, 10. Juni 2025**

Parteienverkehr am Gemeindeamt:

Montag: 8:00 - 12:00 Uhr und
13:00 - 18:00 Uhr

Dienstag bis Freitag:
8:00 - 12:00 Uhr

Amtsstunden des Bürgermeisters:

Montag: 16:00 - 18:00 Uhr und nach
telefonischer Terminvereinbarung
unter 0676/3370743



START für GLASFASERAUSBAU

Liebe Ertlerinnen und Ertler!



Mit der Gemeinderatswahl im Jänner dieses Jahres hat die Ertler Bevölkerung einen neuen Gemeinderat gewählt. Bei der konstituierenden Sitzung wurden dann von diesem Gemeinderat der Bürgermeister, Vizebürgermeister, die geschäftsführenden Gemeinderäte und der Prüfungsausschuss in geheimen Wahlen mit ihren Funktionen beauftragt. Alle Gemeinderäte mit ihren zuständigen Aufgabengebieten werden im Zeitungsinnen dieser Ausgabe der „ERTL aktuell“ vorgestellt. Ich darf mich stellvertretend für alle Gemeindevertreter herzlich für Ihren entgegengebrachten Vertrauensvorschuss bedanken und kann Ihnen vermitteln, dass wir alle in den kommenden Jahren mit bestem Wissen und Gewissen zum Wohle der Ertler Bevölkerung arbeiten werden.

Unabhängig von der Gemeinderatswahl wurde auf allen Ebenen an den laufenden Projekten weitergearbeitet. So fand in den ersten Monaten des Jahres die Auditierung als familienfreundliche Gemeinde statt. In der Schule ist für das nächste Schuljahr die Implementierung einer

ganztägigen Schulform (Nachmittagsbetreuung) geplant – diese hat zahlreiche organisatorische Veränderungen zur Folge.

Der Glasfaserausbau – vielmehr die Planung dieses Ausbaues - laufen auf Hochtouren. Danke an dieser Stelle für das große Interesse an diesem Projekt und für die gute Zusammenarbeit mit den Grundbesitzern bei der Trassierung der Glasfaserleitungen. Großer Dank für seinen unermüdlichen Einsatz dafür gilt aber dem geschäftsführenden Gemeinderat Ludwig Krenn, der von Gemeinderat Tobias Rettensteiner bei dieser Arbeit unterstützt wird.

Geplant werden aktuell auch am Gemeinestraßenbau die Fertigstellung der nächsten Siedlungsstraßen und die weitere Vorgangsweise bei der Sanierung am nächsten Güterweg. Auch der Baustart der neuen Reihenhäuseranlage ist für die nächsten Monate in Aussicht gestellt worden.

Alle diese Projekte laufen unter der Devise des sehr umsichtigen Umgangs mit den finanziellen Ressourcen, da wir, wie sie aus den Medien erfahren können, laufend über die schlechte Entwicklung der Gemeindefinanzen für die kommende Zeit, von den zuständigen Stellen informiert werden.

Einige organisatorische Änderungen sind in der Gemeinde auch nötig: Da unser Friedhofsarbeiter Leopold Edermayer in den Ruhestand treten wird, haben wir in der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung um Ersatz gesucht. Aufgrund fehlender Rückmeldungen werden wir in Zukunft für Erdbestattungen eine Kooperation mit einem Professionisten eingehen müssen. Durch ständige Fehlwürfe und den

damit verbundenen Strafzahlungen an den GDA im Altstoffsammelzentrum sehen wir uns auch dort gezwungen nach einer organisatorischen Veränderung zu suchen. Es befanden sich zum Beispiel Autoreifen beim Sperrmüll oder Styroporverpackungen in großer Menge im Kartoncontainer. Über die geplante Vorgangsweise der besseren Überwachung berichtet Umweltgemeinderat Manfred Kalkgruber in dieser Ausgabe.

Seit 1. März ist Christina Helm im Dienste der Gemeindeverwaltung tätig – diese Veränderung wurde durch die Kündigung von Emelie Krendl notwendig. Ich wünsche Christina auf diesem Weg viel Freude und Erfüllung bei ihrer neuen Tätigkeit. Diese neue Situation, verbunden durch einen erhöhten Zeitaufwand durch die Einlernphase, veranlasst uns auch über diverse Abläufe im Gemeindeamt nachzudenken. Wir werden, so wie fast alle Gemeindeämter in der Region, den Parteienverkehr minimieren und an einigen Nachmittagen das Gemeindeamt für den Parteienverkehr schließen. Außerdem darf ich noch einmal darauf hinweisen, dass für den Antrag zum Ausstellen eines Reisepasses, sowie der ID Austria verbindlich und ausnahmslos eine Terminvereinbarung notwendig ist.

Ebenfalls neu in unserem Team ist am Bauhof seit einigen Wochen Rene Leitner tätig. Ich wünsche auch Rene viel Freude bei der Arbeit zum Wohle der Ertler Bevölkerung.

Ihren Dienst als Kindergartenbetreuerin gekündigt hat Heide Maria Scharnreitner. Mit Ende Juli wird sie aus dem Gemeindedienst ausscheiden. Danke für die fast genau 15-

jährige Tätigkeit in unseren Kindergartengruppen. Juliana Kohlreiter wird in den Kindergarten wechseln – für die Kleinkindgruppe wird die zusätzlich notwendige Betreuungsperson nach Bedarf durch Umstrukturierung im Team zur Verfügung gestellt werden.

Ich wünsche der Ertler Bevölkerung einen schönen Frühling. Genießen Sie die Zeit des Frühlingserwachens in unserer schönen Heimatgemeinde bei diversen Aktivitäten im Freien!

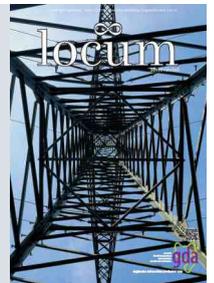
Josef Forster



Locum - Aktuelle Ausgabe

Als Beilage zu dieser Ausgabe von "Ertl Aktuell" finden Sie die neueste Ausgabe des Infomediums "Locum" vom Gemeinde Dienstleistungsverband der Region Amstetten für Umweltschutz und Abgaben. In dieser Zeitschrift befinden sich aktuelle Informationen, ebenso wie Tipps und Hinweise zur Abfallwirtschaft und Abfallvermeidung.

Internet: <https://gda.gov.at/locum>



Information über Beschlussfassungen durch den Gemeinderat

In der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am Donnerstag, dem 26. März 2025, wurden unter dem Vorsitz von Bürgermeister Josef Forster nachstehende Beschlüsse gefasst:

Genehmigung bzw. Entscheidung über Einwendungen gegen das Protokoll zur letzten Sitzung

Das Protokoll zur letzten Sitzung des Gemeinderates am 4. Dezember 2024 wurde den Bevollmächtigten der im Gemeinderat vertretenen politischen Fraktionen zugestellt. Es wurden keine Einwendungen dagegen eingebracht und der Vorsitzende stellte somit fest, dass das Protokoll als genehmigt gilt.

Bericht des Prüfungsausschusses über die vorgenommenen Gebarungsprüfungen

Der Prüfungsausschuss hat am 18. Dezember 2024 und am 24. März 2025 Prüfungen der Gebarung der Gemeinde Ertl und der Gemeinde Ertl Orts- und Infrastrukturentwicklungs- Kommanditgesellschaft vorgenommen. Die,

über die Gebarungsprüfungen vom Prüfungsausschuss erstellten Berichte, wurden dem Gemeinderat vorgetragen und auf Antrag des Vorsitzenden einstimmig zur Kenntnis genommen.

Rechnungsabschluss der Gemeinde Ertl für das Haushaltsjahr 2024

Der Bürgermeister hat gemäß den Bestimmungen der NÖ Gemeindeordnung 1973 den Rechnungsabschluss der Gemeinde Ertl für das Haushaltsjahr 2024 erstellt und diesen samt den Beilagen am Gemeindeamt zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt. Ebenfalls wurde der Rechnungsabschluss den Bevollmächtigten der im Gemeinderat vertretenen Wahlparteien, sowie dem Prüfungsausschuss übermittelt.



Auf Antrag des Gemeindevorstandes hat der Gemeinderat den Rechnungsabschluss der Gemeinde Ertl für das Jahr 2024 einstimmig beschlossen.

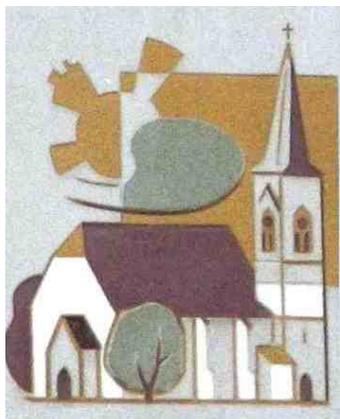
Aus dem Gemeinderat

Der Rechnungsabschluss 2024 der Gemeinde Ertl enthält nachstehend angeführte Gebarungssummen:

Rechnungsabschluss 2024 Gemeinde Ertl		Zusammenfassung RA			
Operative Gebarung					
Erträge/Einzahlungen	Ergebnishaushalt		Finanzierungshaushalt		
	RA 2024	VA 2024	RA 2024	VA 2024	
... aus der operativen Verwaltungstätigkeit	2 106 927,11	2 159 600,00	1 847 279,58	1 885 700,00	
... aus Transfers	943 510,78	835 100,00	883 868,58	784 400,00	
... Finanzerträge	2 303,21	100,00	2 303,21	100,00	
Summe	3 052 741,10	2 994 800,00	2 733 451,37	2 670 200,00	
Aufwendungen/Auszahlungen	Ergebnishaushalt		Finanzierungshaushalt		
	RA 2024	VA 2024	RA 2024	VA 2024	
... Personalaufwand	652 486,95	617 600,00	639 228,26	611 100,00	
... Sachaufwand	1 388 482,43	1 319 600,00	636 051,63	617 700,00	
... Transferaufwand	1 019 879,48	1 008 700,00	1 019 879,48	1 001 700,00	
... Finanzaufwand	37 313,34	38 900,00	37 313,34	38 900,00	
Summe	3 098 162,20	2 984 800,00	2 332 472,71	2 269 400,00	
Saldo 1: Nettoergebnis/Geldfluss operative Gebarung	-45 421,10	10 000,00	400 978,66	400 800,00	
Entnahmen von Haushaltsrücklagen	236 952,85	0,00			
Zuweisungen an Haushaltsrücklagen	253 021,62	0,00			
Summe Haushaltsrücklagen	-16 068,77	0,00			
Nettoergebnis nach Veränderung HH-Rücklagen	-61 489,87	10 000,00			
Investive Gebarung					
Einzahlungen	RA 2024		VA 2024		
... aus der Investitionstätigkeit	0,00	100 000,00			
... aus der Rückzahlung von Darlehen/Vorschüssen	0,00	0,00			
... aus Kapitaltransfers	210 529,94	67 500,00			
Summe Einzahlungen investive Gebarung	210 529,94	167 500,00			
Auszahlungen	RA 2024		VA 2024		
... aus der Investitionstätigkeit	738 117,21	550 500,00			
... aus der Gewährung von Darlehen/Vorschüssen	0,00	0,00			
... aus Kapitaltransfers	0,00	7 000,00			
Summe Auszahlungen investive Gebarung	738 117,21	557 500,00			
Saldo 2: Geldfluss aus der investiven Gebarung	-527 587,27	-390 000,00			
Saldo 3: Nettofinanzierungssaldo	-126 608,61	10 800,00			
Finanzierungstätigkeit					
Einzahlungen	RA 2024		VA 2024		
... aus der Aufnahme von Finanzschulden	0,00	100 000,00			
... infolge Kapitaltausch (derivative Finanzinstrumente)	0,00	0,00			
... aus dem Abgang von Finanzinstrumenten	0,00	0,00			
Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	100 000,00			
Auszahlungen	RA 2024		VA 2024		
... aus der Tilgung von Finanzschulden	111 012,97	110 800,00			
... infolge Kapitaltausch (derivative Finanzinstrumente)	0,00	0,00			
... für den Erwerb von Finanzinstrumenten	0,00	0,00			
Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	111 012,97	110 800,00			
Saldo 4: Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-111 012,97	-10 800,00			
Saldo 5: Geldfluss VA-wirksame Gebarung (Saldo 3 + Saldo 4)	-237 621,58	0,00			

Rechnungsabschluss der Gemeinde Ertl Orts- und Infrastrukturentwicklungs- Kommanditgesellschaft für das Jahr 2024

Der Kommanditist Bürgermeister Forster Josef hat den Rechnungsabschluss für die Gemeinde Ertl Orts- und Infrastrukturentwicklungs- Kommanditgesellschaft für das Wirtschaftsjahr 2024 erstellt und diesen gemeinsam mit dem Rechnungsabschluss der Gemeinde Ertl am Gemeindeamt zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt.



Auf Antrag des Gemeindevorstandes hat der Gemeinderat den Rechnungsabschluss der Gemeinde Ertl KG für das Jahr 2024 einstimmig genehmigt.

Der Rechnungsabschluss 2024 der Gemeinde Ertl KG enthält nachstehend angeführte Gebarungssummen:

Rechnungsabschluss 2024 Gemeinde Ertl KG		Zusammenfassung RA			
Operative Gebarung					
Erträge/Einzahlungen	Ergebnishaushalt		Finanzierungshaushalt		
	RA 2024	VA 2024	RA 2024	VA 2024	
... aus der operativen Verwaltungstätigkeit	183 478,33	162 100,00	184 258,73	162 100,00	
... aus Transfers	0,00	0,00	0,00	0,00	
... Finanzerträge	0,67	100,00	0,67	100,00	
Summe	183 479,00	162 200,00	184 259,40	162 200,00	
Aufwendungen/Auszahlungen	Ergebnishaushalt		Finanzierungshaushalt		
	RA 2024	VA 2024	RA 2024	VA 2024	
... Personalaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	
... Sachaufwand	247 422,40	214 900,00	247 422,40	214 900,00	
... Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	
... Finanzaufwand	336,30	28 400,00	336,30	28 400,00	
Summe	247 758,70	243 300,00	247 758,70	243 300,00	
Saldo 1: Nettoergebnis/Geldfluss operativen Gebarung	-64 279,70	-81 100,00	-63 499,30	-81 100,00	
Entnahmen von Haushaltsrücklagen	0,00	0,00			
Zuweisungen an Haushaltsrücklagen	0,00	0,00			
Summe Haushaltsrücklagen	0,00	0,00			
Nettoergebnis nach Veränderung HH-Rücklagen	-64 279,70	-81 100,00			
Investive Gebarung					
Einzahlungen	RA 2024		VA 2024		
... aus der Investitionstätigkeit	0,00	0,00			
... aus der Rückzahlung von Darlehen/Vorschüssen	0,00	0,00			
... aus Kapitaltransfers	0,00	21 800,00			
Summe Einzahlungen investive Gebarung	0,00	21 800,00			
Auszahlungen	RA 2024		VA 2024		
... aus der Investitionstätigkeit	0,00	0,00			
... aus der Gewährung von Darlehen/Vorschüssen	0,00	0,00			
... aus Kapitaltransfers	0,00	0,00			
Summe Auszahlungen investive Gebarung	0,00	0,00			
Saldo 2: Geldfluss aus der investiven Gebarung	0,00	21 800,00			
Saldo 3: Nettofinanzierungssaldo	-63 499,30	-59 300,00			
Finanzierungstätigkeit					
Einzahlungen	RA 2024		VA 2024		
... aus der Aufnahme von Finanzschulden	0,00	0,00			
... infolge Kapitaltausch (derivative Finanzinstrumente)	0,00	0,00			
... aus dem Abgang von Finanzinstrumenten	0,00	0,00			
Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00			
Auszahlungen	RA 2024		VA 2024		
... aus der Tilgung von Finanzschulden	0,00	0,00			
... infolge Kapitaltausch (derivative Finanzinstrumente)	0,00	0,00			
... für den Erwerb von Finanzinstrumenten	0,00	0,00			
Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00			
Saldo 4: Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00			
Saldo 5: Geldfluss VA-wirksamen Gebarung (Saldo 3 + Saldo 4)	-63 499,30	-59 300,00			

Bericht des Wirtschaftsprüfers über die Prüfung des Jahresabschlusses der Gemeinde Ertl Orts- und Infrastrukturentwicklungs- Kommanditgesellschaft für das Jahr 2023

Die Blöchl & Frank Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung OG in 4470 Enns hat den Jahresabschluss der Gemeinde Ertl Orts- und Infrastrukturentwicklungs- Kommanditgesellschaft zum 31. Dezember 2023 unter Einbeziehung der Buchführung und den Lageberichten nach den Bestimmungen der NÖ Gemeindeordnung 1973 geprüft. Die Prüfung bezog sich darauf, ob bei der Erstellung des Jahresabschlusses und der Buchführung die gesetzlichen Vorschriften beachtet wurden. Der Gemeinderat nahm den vorliegenden Bericht vom 18. Februar 2025 über die Prüfung des Jahresabschlusses der



Gemeinde Ertl KG zum 31. Dezember 2023 einstimmig zur Kenntnis.

Bestellung einer Disziplinarkommission für Gemeindebeamte für die Gemeinderatswahlperiode 2025 – 2030

Gemäß § 120 ff der NÖ Gemeindebeamtendienstordnung 1976 (GBDO) ist bei der Bezirkshauptmannschaft für die Gemeinden des Verwaltungsbezirkes eine Disziplinarkommission zu bilden. Diese besteht aus dem Vorsitzenden (das ist die Bezirkshauptfrau), aus ihrem Stellvertreter (das ist ein von der Bezirkshauptfrau bestimmter rechtskundiger Bediensteter der Bezirksverwaltungsbehörde) und weiteren Mitgliedern (das sind von der Bezirkshauptfrau zu bestellende Personen). Für die Bestellung der erforderlichen Anzahl von weiteren Mitgliedern hat jede Gemeinde mit Beschluss des Gemeinderates vier Gemeinderatsmitglieder vorzuschlagen. Von diesen vorgeschlagenen vier Personen werden die beiden Erstgenannten jeweils zu Mitgliedern in den für die einzelnen Gemeinden zu bildenden Senat berufen und die beiden Letztgenannten zu Ersatzmitgliedern des Senates.

Der Gemeinderat beschloß folgende 4 Gemeinderäte als Mitglieder bzw. Ersatzmitglieder für den zu bildenden Senat vorzuschlagen:

Gr. Zineder Mirijam, 3355 Ertl, Nelkenstraße 3

Gr. Großbichler Harald, 3355 Ertl, Tiefenbach 5/2

Gr. Losbichler David, 3355 Ertl, Bergstraße 3

Gr. Rettensteiner Tobias, 3355 Ertl, Voitstraße 5

Beschluss zur Errichtung einer ganztägigen Schulform



Nach der jährlichen Bedarfserhebung einer Nachmittagsbetreuung, bei der heuer 12 Erziehungsberechtigte Interesse bekundet haben, muss die Gemeinde Ertl nun erstmalig für das Schuljahr 2025/2026 eine Nachmittagsbetreuung in getrennter Form anbieten. Hierfür

musste bis 31.03.2025 ein Antrag bei der NÖ Bildungsdirektion gestellt werden. Bei Bedarf wäre auch eine Betreuung von Schülern der Mittelschule angedacht. Für eine schulübergreifende Nachmittagsbetreuung ist die Zusage der Bildungsdirektion abzuwarten. Ab 12 angemeldeten Kindern wird eine Förderung von € 9.000,- pro Schuljahr ausgeschüttet. Bezüglich qualifiziertem Personal wurde Kontakt mit dem NÖ Familienland und dem NÖ Hilfswerk aufgenommen. Die angebotenen Kosten belaufen sich beim NÖ Hilfswerk auf € 75.000,00 und beim NÖ Familienland auf € 25.000,00 pro Schuljahr. Allerdings gibt es hier gravierende Unterschiede bei den angebotenen Leistungen. Der Elternbeitrag wird schon aufgrund der Anmeldung verrechnet und soll € 88,00 im Monat betragen. Das Mittagessen wird voraussichtlich von der Firma Gourmet geliefert (Lieferung erfolgt tiefgekühlt und wird in einem Heißluftofen aufgewärmt). Diesbezüglich gab es auch schon einige Gespräche mit diversen anderen Lieferanten.

Der Gemeinderat beschloß einen Antrag bei der NÖ Bildungsdirektion auf eine ganztägige Schulform (Nachmittagsbetreuung) in getrennter Form zu stellen.

Güterweg „Tiefenbach-Hocheben“, Grundstück Nr. 2362, EZ 296, KG Ertl; Teilauflassung und Abtretung von öffentlichem Gut



Aus dem Gemeinderat

Die Familie Braun in 3355 Ertl, Voralpenstraße 5/2 hat mit Schreiben vom 21. Jänner 2025 einen Teilungsplan der Grünzweil & Partner ZT GmbH in 4311 Schwertberg mit der GZ. 12299 bei der Gemeinde Ertl vorgelegt. Gleichzeitig ersuchen sie mit dem angeführten Schreiben um die Genehmigung des vorgelegten Teilungsplanes durch den Gemeinderat. Entsprechend diesem Teilungsplan soll das Trennstück 2 des Grundstückes Nr. 2362, EZ 296, KG 03207 Ertl am Güterweg „Tiefenbach-Hocheben“ für den öffentlichen Verkehr entwidmet und an ihr Grundstück Nr. 1055, EZ 32, KG 03207 Ertl abgetreten werden. Als Grundstückspreis wurden € 2,-/m² vereinbart.

Der Gemeinderat beschloß die Änderungen laut dem Teilungsplan der Grünzweil & Partner ZT GmbH durchzuführen.

Musikverein Ertl; Ansuchen um Gewährung einer Subvention

Der Musikverein Ertl, vertreten durch den Obmann Großbichler Harald, hat mit Schreiben vom 2. Jänner 2025 um Gewährung einer Subvention als Unterstützung für die laufenden Aufwendungen im Jahr 2025 ersucht. Der Gemeinderat fasste auf Antrag des Gemeindevorstandes den einstimmigen Beschluss dem Musikverein Ertl eine Subvention in der beantragten Höhe von € 4.000,00 zu gewähren.



Aufgrund des Wahlergebnisses der Gemeinderatswahl vom 26. Jänner 2025 wurden folgende Personen, welche in den kommenden fünf Jahren für das Wohl unserer Gemeinde tätig sein werden, in den Gemeinderat gewählt.

Ergebnis Gemeinderatswahl 2025

Gemeinderatswahl 2025

Wahlergebnis



Wahltag : 26.01.2025

Wahlberechtigte: 1036 Anzahl Einwohner: 1249
Anzahl Sprengel: 2 zu vergebene Mandate: 19

Wahlergebnis

Nr.	Kurzbezeichnung	Partei	Stimmen	Prozent	Mandate
1	ÖVP	Team Josef Forster ÖVP Ertl	646	78,68%	16
2	FPÖ	Freiheitliche und Unabhängige	154	18,76%	3
3	SPO	Sozialdemokratische Partei Österreichs	21	2,56%	0
Gesamt:			821	100,00%	19

Wahlstatistik

Wahlstatistik in Zahlen		Wahlstatistik in Prozent	
Wahlberechtigte	1036		
Abgegebene Stimmen	834	Wahlbeteiligung	80,50%
Gültige Stimmen	821	Anteil gültige Stimmen	98,44%
Ungültige Stimmen	13	Anteil ungültige Stimmen	1,56%



Bürgermeister (ÖVP)
Josef Forster

Kommanditist der Gemeinde KG
Schulausschussobmann
Kultur und Dorferneuerung



Vizebürgermeister (ÖVP)
Christian Matzenberger

Beirat der Gemeinde KG
Mitglied des Schulausschusses
Gemeinderat für Zivilschutz



Geschäftsf. Gemeinderat (ÖVP)
Ing. Erwin Hackl

Beirat der Gemeinde KG
Mitglied des Schulausschusses
Gemeinderat für bauliche
Angelegenheiten

Aus dem Gemeinderat



Geschäftsf. Gemeinderat (ÖVP)
Ludwig Krenn

Gemeinderat für Digitalisierung
Mitglied des Schulausschusses



Geschäftsf. Gemeinderat (ÖVP)
Franz Krendl

Beirat der Gemeinde KG
Mitglied des Schulausschusses
Grundverkehrsbehörde



Geschäftsf. Gemeinderat (FPÖ)
Hermann Meyer

Gemeinderat für Umwelt- und
Klimaschutz



Gemeinderat (ÖVP)
Karl Schönegger

Grundverkehrsbehörde
Mitglied des Prüfungsausschusses



Gemeinderat (ÖVP)
Manfred Kalkgruber

Gemeinderat für Umwelt- und
Klimaschutz
Wildbachbeauftragter



Gemeinderätin (ÖVP)
Brigitta Huber

Gemeinderätin für Senioren



Gemeinderätin (ÖVP)
Corina Großalber

Gemeinderätin für Tourismus
Gemeinderätin für Soziales



Gemeinderätin (ÖVP)
Claudia Zellhofer

Gemeinderätin für Bildung
und Schulen
Mitglied des Schulausschusses



Gemeinderat (ÖVP)
Stefan Wendtner

Gemeinderat (ÖVP)
Tobias Rettensteiner

Gemeinderat für Jugendarbeit
Gemeinderat für Digitalisierung

Aus dem Gemeinderat



Gemeinderätin (ÖVP)
Mirijam Zinedler

Gemeinderätin für Jugendarbeit



Gemeinderat (ÖVP)
David Losbichler

Gemeinderat für Sport
Mitglied des Prüfungsausschusses



Gemeinderat (ÖVP)
Harald Großbichler

Mitglied des Prüfungsausschusses
Vertreter in der Carl-Zeller
Musikschule



Gemeinderat (ÖVP)
Helmut Großalber

Gemeinderat für Energie
Gemeinderat für Europa
Mitglied des Prüfungsausschusses



Gemeinderätin (FPÖ)
Maria Lichtenberger

Vorsitzende des
Prüfungsausschusses
Beirätin der Gemeinde KG



Gemeinderat (FPÖ)
Hans Peter Pechhacker

Mitglied des Schulausschusses
Gemeinderat für Mobilität

Beiträge der Gemeinderäte

Flurreinigung 2025

Liebe Ertler und Ertlerinnen!

Trotz der winterlichen Verhältnisse am Samstag, dem 15.03.2025 ließen sich zahlreiche freiwillige große und noch viel mehr kleine Helferinnen und Helfer nicht davon abhalten, beim diesjährigen Frühjahrsputz der Gemeinde kräftig mitanzupacken. 35 Gemeindebürgerinnen und Bürger sammelten im Gemeindegebiet, vor allem am Straßen- und Waldrand, 15 Säcke Müll (vorwiegend Verpackungsmüll, sowie Dosen und Flaschen) und ca. 15 kg Altmetall. Besonders problematisch sind immer wieder achtlos weggeworfene Dosen und Plastikmüll, welche die Natur belasten. Die gesammelten Abfälle wurden im Anschluss umweltgerecht im ASZ entsorgt. Zum Abschluss stärkten und wärmten sich die Helfer noch im FF-Haus bei einer

Jause und einem Getränk, welche die Gemeinde zur Verfügung stellte. Vielen Dank an die FF-Ertl für die Bereitstellung der Räumlichkeiten und die tatkräftige Unterstützung der Flurreinigung. Auch ein großes Dankeschön an die Helfer und Helferinnen und den vielen Kindern die wieder fleißig und engagiert mit dabei waren. Die Säuberungsaktion dient nicht nur zu einem traditionellen „Frühjahrsputz“ des Gemeindegebietes – nein – es fördert auch die Gemeinschaft und den Bezug zur Natur und nebenbei erkundet man die eigene unmittelbare Umgebung. Vielen Dank!



Allgemeine Info zum Altstoffsammelzentrum (ASZ)

Aufgrund der sehr häufigen Fehlwürfe in der Entsorgung beim ASZ und den daraus resultierenden Mehrkosten für die Gemeinde, wurden einige Problemlösungen im Gemeinderat angedacht. Es wurden Zusatzbeschilderungen bei den jeweiligen Einwurfstellen angebracht. Die unachtsame Falschentsorgung von Müll führt zu regelmäßigen und unnötigen Mehrbelastungen der Gemeindekasse, daher bitten wir um Verständnis und möchten nochmal dringlich auf die richtige Entsorgung im ASZ hinweisen. Seitens der Gemeinde wird ein erhöhtes Augenmerk auf die Trennqualität gelegt. Sollte sich die Situation nicht verbessern, werden weitere Schritte gesetzt. Vielen Dank!



Umweltgemeinderat Manfred Kalkgruber

NÖ radelt 2025

Radeln, genießen, gewinnen – jetzt mitmachen!

Der Frühling ist da – Zeit, das Fahrrad auspacken! Auch 2025 heißt es wieder: „Niederösterreich radelt“ – und unsere Gemeinde ist dabei!



Ob alleine, mit der Familie oder in der Gruppe: Jede gefahrene Strecke zählt und bringt uns als Gemeinde auf die Überholspur. Außerdem gibt es großartige Preise zu gewinnen, von E-Bikes, Kinderrädern, bis hin zu praktischem Radzubehör!

So einfach funktioniert es:

Aktionszeitraum: 20. März – 30. September 2025
Anmeldung: Ganz einfach unter www.noeradelt.at
Kilometer erfassen: Entweder online eintragen oder die „Österreich radelt“-App nutzen – die Fahrten werden automatisch gezählt. Kein Fan von Apps und Digitalem? Kein Problem! Es gibt auch die Möglichkeit, ein schriftliches Fahrtenbuch zu führen. Falls du Interesse hast, melde dich einfach bei mir.

Tolle Preise warten!

Auch dieses Jahr gibt es wieder attraktive Preise wie E-Bikes, Kinderräder, Trekkingräder, praktisches Radzubehör,

500€ Reisegutschein, Hotelgutscheine und vieles mehr zu gewinnen.

Schon beim Anradeln im März und April werden zahlreiche Radzubehör-Preise verlost. Wer bis zum 30. April mindestens 50 Radkilometer gesammelt hat, nimmt automatisch an der Verlosung teil.

Natürlich gibt es noch viele weitere Aktionen und Gewinnspiele – mehr Infos dazu unter <https://niederosterreich.radelt.at/gewinnen>

Jetzt anmelden & mitradeln!

Jede Teilnahme ist kostenlos und zählt – je mehr Bürgerinnen und Bürger mitmachen, desto größer sind unsere Chancen, im Herbst als eine der aktivsten Gemeinden Niederösterreichs ausgezeichnet zu werden. Lass uns gemeinsam Kilometer sammeln!

Falls du Fragen hast oder Unterstützung bei der Anmeldung brauchst, melde dich gerne bei mir! (GR Mirijam Zineder – 0676/4765517)

Gemeinsam in die Pedale treten, den Frühling genießen und jede Menge Spaß haben!

Gemeinderätin Mirijam Zineder

Radeln, genießen, gewinnen – jetzt mitmachen!

Der Frühling ist da – Zeit, das Fahrrad auspacken! Auch 2025 heißt es wieder: „Niederösterreich radelt“ – und unsere Gemeinde ist dabei!
Ob alleine, mit der Familie oder in der Gruppe: Jede gefahrene Strecke zählt und bringt uns als Gemeinde auf die Überholspur.

Aktionszeitraum: 20. März – 30. September 2025

Anmeldung unter www.noeradelt.at
Kilometer erfassen:
Entweder online eintragen
oder die „Österreich radelt“-App nutzen – die Fahrten werden automatisch gezählt.
Kein Fan von Apps und digitalem? Kein Problem!
Es gibt auch die Möglichkeit, ein schriftliches Fahrtenbuch zu führen.

Tolle Gewinne warten!
E-Bikes, Kinderräder, Trekkingräder, Falträder, praktisches Radzubehör, 500€ Reisegutschein, Hotelgutscheine und vieles mehr...

Falls du Fragen hast oder Unterstützung bei der Anmeldung brauchst, melde dich gerne bei mir!
GR Mirijam Zineder – 0676/4765517

Aus dem Gemeinderat



„Tanzen ab der Lebensmitte“ mit Tanzlehrerin Maria Wagner - oder wie wir sagen „Geselliges Tanzen“ macht sehr viel Spaß. Jeweils von Jänner bis April und September bis November (10 Einheiten zu je 2 Stunden) findet dieses Tanzen in der Aula der MS

Ertl statt. Aktuell sind wir 24 Personen die sich freuen, wenn noch einige Tanzbegeisterte mitmachen.

Linedance mit Daniela Almu wird ebenfalls angeboten und sehr gut angenommen.

Turnen hält uns Senioren fit. Für die richtige Ausführung der Übungen sorgt Rudi Steinparzer. Die Bewegungstunden finden von Oktober bis Weihnachten und von Jänner bis Ostern auf der Bühne im Turnsaal der MS Ertl statt.



Wandern gehen wir Senioren auch gerne. Immer mit dabei ist ein Müllsack für die größeren und kleineren „Fundstücke“, die am Wegesrand oder auch direkt am Weg zu finden sind.

Es tut sich immer viel bei uns Senioren, daher lohnt es sich, dabei zu sein.

Gemeinderätin Brigitta Huber

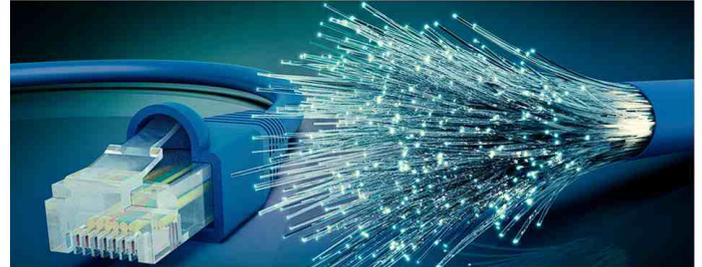
Glasfaserausbau

Aktueller Stand

Wir freuen uns sehr, dass mit Abrufdatum 28. April bereits 325 Anmeldungen für den Glasfaseranschluss vorgenommen wurden. Somit haben wir unsere Quote von 262 Anmeldungen mehr als erreicht. Daraus resultierend konnten wir die Trassierungsgespräche mit den Grundstücksbesitzern führen und abschließen. Hierbei möch-

ten wir uns sehr herzlich bei allen für das Entgegenkommen und die eingebrachten Vorschläge zur Trassierung bedanken.

Wir sind bemüht, vorhandene bzw. geplante Ressourcen der Netz NÖ in das Projekt mit einzubinden. Dies hängt jedoch von der Übereinstimmung der Kosten und dem Zeitplan der gemeinsamen Durchführung ab.



Glasfaser

... ist die Infrastruktur des 21. Jahrhunderts

Geplanter Baubeginn und Projektabschluss

Die IKW hat Mitte April mit der Bauausschreibung für die Projektarbeiten begonnen. Somit gehen wir davon aus, dass im Herbst schon mit den Bautätigkeiten begonnen werden kann. Unter besten Voraussetzungen kann über das bestehende Leerrohrnetz im Ortsgebiet bereits Ende des Jahres der Betrieb gestartet werden. Unser engagiertes Ziel ist es, das gesamte Projekt mit Ende 2026 abzuschließen.

Kann ich selbst schon etwas machen?

Es kann bereits eine Wasserschlauchleerverrohrung (1 Zoll) vom Haus zum geplanten Übergabepunkt der Glasfaser gelegt werden. In diesen Schlauch wird dann das Glasfaserleerrohr eingeschoben. Der Übergabepunkt vom Leerrohr wird bei Baubeginn gemeinsam mit der Baufirma vor Ort festgelegt.

Rücksprache mit A1

Aufgrund dessen, dass das Ortsgebiet im Förderprojekt der A1 liegt, hielt die IKW mit den Verantwortlichen der A1 Rücksprache, bevor die Bauausschreibung durchgeführt wurde. In diesem Gespräch wurde herausgefunden, dass die A1 frühestens im Jahr 2027 mit der Planung begonnen hätte. Darum sind wir umso glücklicher, dass der GDA das Kerngebiet auch ohne Förderung für uns ausbaut.

45 Jahre Internet Geschwindigkeitsentwicklung

Die Entwicklung der Übertragungsgeschwindigkeiten im Internet zeigt eindrucksvoll, wie rasant diese Technologie fortgeschritten ist. Zum besseren Verständnis wur-

den hier alle Angaben in „Mbps“ (Megabits pro Sekunde) dargestellt.

1980–1998: Analoge oder ISDN-Modems ermöglichten Übertragungsgeschwindigkeiten von nur 0,0003 bis 0,056 Mbps. Die Verbindung wurde beim Start durch charakteristische pfeifende Töne hörbar.

1992: DSL begann mit 1,5 Mbps. Mit ADSL und VDSL stieg die Geschwindigkeit aktuell auf bis zu 1000 Mbps.

2001: Die Einführung von 3G Funksendern ermöglichte drahtlose Internetverbindungen mit 0,384 Mbps. Danach folgten 4G und schließlich 5G, welches heutzutage eine theoretische Geschwindigkeit von bis zu 20000 Mbps bietet.

1992: Glasfasertechnologie startete mit bis zu 155 Mbps – damals eine revolutionäre Leistung. Heute sind mit Glasfaser Geschwindigkeiten bis zu 1000000 Mbps möglich, was der 50-fachen Leistung von 5G entspricht.

Beeindruckendes Wachstum: In 45 Jahren Internet stieg die realisierbare Übertragungsgeschwindigkeit von 0,0003 Mbps auf 1000000 Mbps – eine Steigerung um mehr als das Drei-Milliardenfache. Prognosen sagen voraus, dass in 10–20 Jahren der private Haushalt eine durchschnittliche Downloadgeschwindigkeit von mehreren Tausend Mbps nutzt.



Zukunftsplanung: Wer heute über die Infrastruktur seiner Internetverbindung nachdenkt, sollte bereits die Anforderungen der nächsten Jahre einplanen. Man sollte sich die Frage stellen, ob die eigene vorhandene Infrastruktur den zukünftigen Anforderungen gewachsen ist und genug Potential nach oben bietet. Die Glasfaser bietet hier sehr langfristige Lösungen.

Nachhaltigkeit: Glasfaser ist nicht nur schneller, sondern auch energieeffizienter und langlebiger. Es benötigt we-

nig Wartung, während 5G deutlich mehr Energie verbraucht und eine Vielzahl wartungsintensiver Basisstationen erfordert.

Glasfaserprojekt in Ertl: In Ertl wird ein offenes Glasfasernetz („Open Fiber“) gebaut, wo man sich aktuell einen von 22 Anbietern auswählen kann. Dieses Modell stellt sicher, dass keiner der Anbieter über Besitzanteile am passiven Netz verfügt, wodurch Wettbewerb und günstige Preise garantiert sind.

Sollten Sie noch offene Fragen haben, können Sie sich auf der Gemeinde Homepage unter www.ertl.gv.at/ertl-aktuell/news/glasfaseranschluss informieren, oder Sie melden sich direkt bei uns. Wir gehen gerne auf Ihre Fragen ein.

Ludwig Krenn: 0660/2511908

Tobias Rettensteiner: 0650/3708116



Gemeinderäte Ludwig Krenn und Tobias Rettensteiner

Blackout – Vorsorgeplan Gemeinde Ertl

Die Sicherheit und das Wohlbefinden unserer Bürgerinnen und Bürger haben in unserer Gemeinde höchste Priorität. Aus diesem Grund wurde der bestehende Katastrophenplan im Jahr 2023 um einen umfassenden Blackout-Vorsorgeplan erweitert. Diese wichtige Maßnahme soll sicherstellen, dass unsere Gemeinde auch in Krisensituationen gut vorbereitet ist.

In der aktuellen Ausgabe der Gemeindezeitung finden sie einen Infofolder, der für Ertl die wichtigsten Informationen zum Blackout-Vorsorgeplan zusammenfasst. Dieser Folder bietet wertvolle Informationen über die Abläufe, die Versorgung und die Kommunikation im Falle eines Blackouts. Er beinhaltet auch Tipps, wie man sich auf einen möglichen großflächigen Stromausfall vorbereiten kann.

Aus dem Gemeinderat

Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, sich mit dem neuen Vorsorgeplan vertraut zu machen. Gemeinsam können wir die Sicherheit in Ertl weiter erhöhen und uns auf alle Eventualitäten vorbereiten.

Wie kann ich mich vorbereiten?

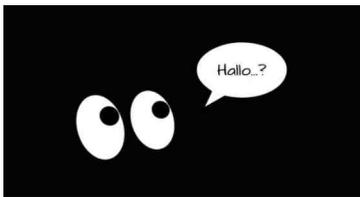
Jedes Krisenszenario lässt sich besser bewältigen, wenn Ihr Haushalt entsprechend vorbereitet ist. Sei es bei einem Stromausfall, einer Straßensperre infolge Hochwasser, Sturm oder Lawine bis hin zu Quarantäne-Maßnahmen oder atomaren Zwischenfällen. Das Basisrezept für Ihre Krisenvorsorge bleibt immer gleich:

1. Überlegen Sie sich, welche Szenarien Sie betreffen können.
2. Legen Sie entsprechende Vorräte an.
3. Besprechen Sie Ihre Pläne mit den Personen in Ihrem Haushalt und Ihrem Umfeld.
4. Überprüfen Sie regelmäßig Ihren Haushalt.

Zusätzlich: Sprechen Sie in Ihrer Arbeit darüber, ob Sie bei einem Blackout gebraucht werden, oder zu Hause bleiben können! Halten Sie insbesondere zu Hause bereit: Wasservorrat, haltbare Lebensmittel, Batterie- oder Kurbelradio, Lichtquellen (z.B. LEDs) und Batterien, Medikamente (insb. Dauermedikation), stromunabhängige Kochmöglichkeit, Bargeld (kleine Scheine & Münzen).

Wir empfehlen Ihnen bei all Ihren Planungen von mindestens 10-14 Tagen auszugehen! Weitere Informationen unter www.zivilschutz.at

Was ist im Falle eines Blackouts zu tun?



Bewahren Sie Ruhe! Kontrollieren Sie, ob es sich nur um einen lokalen Stromausfall handelt, oder doch eine größere Störung vorliegt. Rufen

Sie keine Notrufnummern an, außer es handelt sich um einen lebenswichtigen Notfall. Schalten Sie Ihr Radio ein und warten Sie auf Meldungen.

Informieren Sie Ihre Familienmitglieder (vorzugsweise persönlich oder per SMS). Schalten oder stecken Sie alle Geräte ab, die beim Eintritt des Blackout in Betrieb waren. Lassen Sie eine Lampe eingeschalten, um das Ende der Situation zu erkennen. Alternativ: Nehmen Sie Ihr Haus als Ganzes vom Netz.

Was ist im Haushalt relevant?

Überprüfen Sie Ihre Wasservorräte und füllen Sie diese gegebenenfalls auf. Halten Sie Taschenlampen und andere Lichtquellen sowie eine Notkochstelle bereit. Beseitigen Sie mögliche Stolperfallen in Ihrer Wohnung.

Kontrollieren Sie Ihren Medikamentenvorrat. Überprüfen Sie, wie lange notwendige Mittel ausreichen und wie diese gelagert werden müssen.

Bleiben Sie zu Hause, außer Sie werden benötigt



(Infrastruktur, Einsatzorganisationen). Behalten Sie Tiefkühlgeräte im Auge und achten Sie auf eventuell auslaufende Flüssigkeiten. Verbrauchen Sie verderbliche Lebensmittel. Vermeiden Sie Abfälle. Sammeln Sie anfallende Abfälle in Säcken. Möglicherweise müssen Tiere speziell betreut werden. Kontrollieren Sie die Sauerstoff- und Wärmezufuhr (z.B. Aquarium).

Was ist für die Gemeinschaft wichtig?

Vermeiden Sie unnötige Autofahrten und gehen Sie sorgsam mit Treibstoff um. Bleiben Sie mit Ihren Nachbarn in Kontakt und überlegen Sie sich gemeinsame nächste Schritte auf Basis der Empfehlungen der Behörden.

Überprüfen Sie, ob es Menschen in Ihrer Umgebung gibt, die Hilfe benötigen (z.B. pflegebedürftige oder kranke Menschen, zu denen kein Pflegedienst oder Essen-auf-Rädern mehr kommt.)

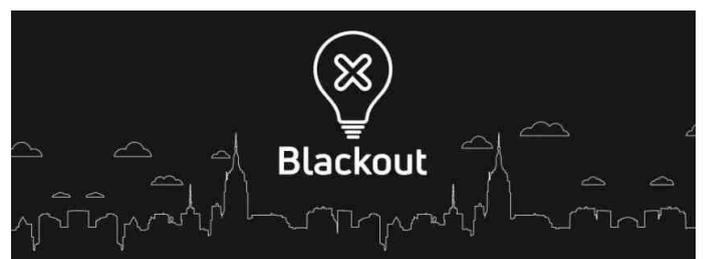
Was ist nach einem Blackout zu erledigen?

Überprüfen Sie, ob zuletzt eingeschaltete Geräte ausgeschaltet sind (Herd, Bügeleisen, Fön etc.). Schalten



Sie nur Geräte ein, die Sie unbedingt benötigen. Überprüfen Sie wichtige Geräte auf ihre Funktionalität. Vermeiden Sie nicht wichtige Anrufe. Bleiben Sie zu Hause, außer es ist Anderes notwendig. Gehen Sie weiterhin vorsichtig mit Ihren Ressourcen um. Helfen Sie in Ihrer Nachbarschaft, wenn erforderlich.

Vizebgm. Christian Matzenberger



Dorf- und Stadterneuerung



Gemeindeentwicklung 2025: Konkrete Unterstützung und neue Angebote für die Ortskernerneuerung
Bürgermeister Josef Forster, Johannes Wischenbart und Sarah Kühr trafen sich zum Arbeitsgespräch mit der Dorf- und Stadterneuerung.

Niederösterreichs Gemeinden brechen in eine neue Amtsperiode auf. „Es ist der richtige Moment mit frischen Ideen neue Wege zu gehen. Die Expertinnen und Experten der Dorf- & Stadterneuerung sind deshalb ab sofort in ganz Niederösterreich unterwegs und stehen den Gemeinden mit Beratung und Unterstützung zur Seite – sei es bei der Planung und Umsetzung von Projekten oder bei Bürgerbeteiligungsformaten. Mit Zuversicht und Mut blicken wir in die Zukunft, denn gemeinsam erneuern wir unsere Dörfer und Städte“, so LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf.

Jede Gemeinde hat eine Ansprechperson in der Gemeindeagentur, die sie betreut und unterstützt. Schon im vergangenen Jahr arbeitete die Gemeinde mit Regionalberaterin Sarah Kühr zusammen.

Neue Serviceangebote für Gemeindegipfen: Maßnahmen gegen Leerstand

Die „Dorf- & Stadterneuerung“ hat 2025 das Angebot für Gemeinden erweitert.

Ab April haben Gemeindefunktionäre die Möglichkeit, am Lehrgang der Dorf- & Stadterneuerung teilzunehmen, der praxisnahe Lösungen für Herausforderungen wie Leerstand bietet und Best-Practice-Beispiele für eine klimafitte Ortskernentwicklung präsentiert. Neu ist außerdem der kostenlose Ortskern-Check, den jede Gemeinde gemeinsam mit ihrer Ansprechperson durchführen kann. Hier wird der Ist-Stand in verschiedenen Kategorien – vom Leerstand über die Infrastruktur – erhoben und Potentiale sowie Herausforderungen aufgezeigt.

In „Next Level“-Beratungsterminen können die Gemeinden ihre Organisationsstruktur und Abläufe analysieren sowie Unterstützung in Fragen des Gemeindehaushalts erhalten.

Zusätzlich bietet das Kommunale Förderzentrum der Dorf- & Stadterneuerung umfassende Beratung zu finanziellen Fördermöglichkeiten aus Land, Bund und der EU. Ab April wird es dazu eine Vor-Ort-Veranstaltungsreihe in den Hauptregionen geben, die über Fördermittel und Vergaberechtsfragen informiert.

In Kooperation mit der Energie- und Umweltagentur des Landes Niederösterreich (eNu) erhalten Gemeinden zudem konkrete Unterstützung zu Energie- und Klimafragen.



Bürgermeister Josef Forster und Regionalberaterin Sarah Kühr von der Dorf- und Stadterneuerung

Bürgermeister Josef Forster freut sich über die Unterstützung: „Wir setzen auf eine enge Zusammenarbeit und werden diese auch in den kommenden Jahren fortführen. Jede Unterstützung trägt dazu bei, unsere Pläne und Vorhaben in den Gemeinden voranzubringen – insbesondere, wenn es darum geht, mit neuen Ideen und einer engagierten Bevölkerung die Zukunft aktiv zu gestalten.“

Fokus auf Ortskerne gerichtet

Laut einer Umfrage der Dorf- & Stadterneuerung im Vorjahr unter 563 Gemeinden möchten knapp 75 Prozent ihre Ortszentren erneuern oder entsprechende Projekte zur Ortsentwicklung planen. Die Gemeindeagentur bietet dafür heuer erstmals den kostenlosen Ortskern-Check an. Dieser analysiert den aktuellen Zustand der Ortszentren und zeigt Handlungsmöglichkeiten auf, die für die Entwicklung entscheidend sind.

Johannes Wischenbart

Reisepässe, Personalausweise und ID-Austria nur nach Terminvereinbarung

Die Beantragung eines Reisepasses, eines Personalausweises oder einer ID-Austria wird ab sofort ausschließlich nach Terminvereinbarung durchgeführt. Für jeden dieser Anträge ist ein aktuelles Foto zwingend notwendig (3 Anträge -> 3 Fotos). Im Falle der Beantragung einer ID-Austria wird das Handy, welches die biometrischen Daten (Fingerabdruckscanner bzw. Gesichtserkennung) unterstützt, ebenfalls benötigt.

Amtsstunden:

Montag	8:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr
Dienstag	8:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch	8:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag	8:00 - 12:00 Uhr
Freitag	8:00 - 12:00 Uhr

Schäden Schulgebäude

Es wird ersucht, beim (Fuß-)Ballspielen nicht über den Zaun auf das Schulgebäude zu schießen, da die Schäden an den Jalousiekästen, Jalousien und Dachrinnen immer mehr werden und dies finanziell von der Allgemeinheit zu tragen ist.



Befüllen von Swimmingpools

Die Badesaison des kommenden Sommers steht bevor und so sind wieder zahlreiche Schwimmbäder und BADETEICHE neu zu befüllen. Wenn Sie daher beabsichtigen Ihre Badeanlage mit Trinkwasser aus der öffentlichen Wasserversorgungsanlage zu befüllen, bitten wir Sie dies nur in vorheriger Absprache mit dem Wasserwart der Gemeinde zu erledigen.

Herr Wolfgang Großbichler steht Ihnen dazu von **Montag bis Donnerstag**, jeweils von **08:00 – 15:00 Uhr** unter der

Rufnummer **0680/3026354** zur Verfügung, um die Fülltermine zu koordinieren und somit die Versorgungssicherheit der öffentlichen Wasserversorgungsanlage auch bei der Entnahme von größeren Wassermengen in kurzer Zeit aufrecht erhalten zu können.



Neuer Amtsleiter

Mit 1. Jänner 2025 hat Mario Schenkermayr offiziell die Leitung der Amtsgeschäfte der Gemeinde Ertl übernommen. Bereits seit 2006 ist er am Gemeindeamt tätig und hat sich in dieser Zeit als kompetenter Ansprechpartner etabliert. Durch seine engagierte Arbeitsweise und sein stets offenes Ohr für die Anliegen der Gemeindebevölkerung ist er der perfekte Nachfolger für diesen Posten. Mit seiner Erfahrung und seinem Wissen bringt Herr Schenkermayr alle Voraussetzungen mit, um in den vorrausichtlich finanziell sehr schwierigen nächsten Jahren alle Herausforderungen zu meistern. „Besonders wichtig ist mir die Digitalisierung in der Gemeindeverwaltung voranzutreiben um dadurch bestimmte Arbeitsabläufe noch weiter zu optimieren. Ein weiteres wichtiges Vorhaben ist die Installation eines Zeiterfassungssystems und natürlich längerfristig gesehen der Umbau bzw. die Modernisierung der Amtsräume am Gemeindeamt“, so Mario Schenkermayr.



Der bisherige Amtsleiter, Johann Schachermayer tritt in den wohlverdienten Ruhestand. Herr Schachermayer war 38 Jahre lang im Gemeindedienst tätig und hat in dieser Zeit maßgeblich zur Weiterentwicklung Ertls beigetragen. Die Gemeinde bedankt sich bei Herrn Schachermayer für seinen unermüdlichen Einsatz und wünscht ihm für seinen neuen Lebensabschnitt alles erdenklich Gute.

Mit Mario Schenkermayr als Amtsleiter blickt die Gemeinde Ertl zuversichtlich in die Zukunft. Bürgermeister Josef Forster, sowie alle Gemeinderäte freuen sich auf die Zusammenarbeit mit dem neuen Amtsleiter, der sich mit vollem Engagement für das Wohl der Gemeinde einsetzen wird.

Rotes Kreuz St. Peter/Au



Rotes Kreuz St. Peter/Au lud zur unvergesslichen Ballnacht

Rund 2.000 Gäste feierten beim Rot-Kreuz-Ball 2025 im Stiftsmeierhof in Seitenstetten bis in die frühen Morgenstunden.

ST. PETER/AU, SEITENSTETTEN. 1.300 Arbeitsstunden in knapp drei Wochen. Diese unglaubliche Leistung erbrachten die vielen ehrenamtlichen Mitarbeiter_innen des Roten Kreuzes St. Peter/Au auch heuer wieder, um den Stiftsmeierhof in Seitenstetten in die gewohnte Partylocation zu verwandeln. Spätestens am Ballabend selbst machte sich all die Mühe belohnt. Rund 2.000 Gäste, darunter eine Vielzahl an Ehrengästen, folgten nämlich der Einladung des Roten Kreuzes St. Peter/Au. Und diese durften sich dieses Jahr über einige Neuerungen auf Niederösterreichs größtem Rot-Kreuz-Ball freuen. Mit einer Spritzerbar sowie einer eigenen Kaffeestube konnte den Besuchern eine noch größere Auswahl geboten werden. Für die nötige Stimmung im Ballsaal sorgte die Coverband „StandUP“. Als absolutes Highlight entpuppte sich aber ein weiteres Mal die Mitternachtseinlage, die die riesige Hofbar zum Beben brachte. „Wir sind stolz auf unsere Mitarbeiter_innen, ohne deren Hilfe eine Veranstaltung in diesem Format nicht möglich wäre“, resümierte das fünfköpfige Ballkomitee des Roten Kreuzes St. Peter/Au.

Florian Buchberger



Bezirksstellenleiter Michael Halmich, Prior Laurentius Resch, der ärztliche Leiter des Landeskrankenhauses Amstetten, Primar Gerhard Kriener, Bezirksstellenleiter-Stv. Katharina Latschenberger und der Vizepräsident des Roten Kreuzes Niederösterreichs, Werner Schlögl



Unter den vielen Ehrengästen durften Bezirksstellenleiterin-Stv. Katharina Latschenberger (l.) und Bezirksstellenleiter Michael Halmich (r.) auch den Vizepräsidenten des Roten Kreuzes Niederösterreichs, Werner Schlögl (m.), begrüßen.



Das Ballkomitee rund um Christoph Jechsmayr (l.), Katrin Haberhauer (m.), Elias Ritt (2. v. r.), Sebastian Bohlheim (r.) und Kerstin Schönauer (nicht am Bild) sowie Bezirksstellengeschäftsführer Daniel Penzendorfer (2. v. l.) durften sich über eine erfolgreiche Ballnacht freuen.



Rund 2.000 Gäste machten beim Rot-Kreuz-Ball 2025 im Stiftsmeierhof Seitenstetten die Nacht zum Tag.

Leistungsbericht | 2024

Rettungs- und Krankentransportdienst

- 10.344 Patiententransporte
- davon 2.525 Notfalleinsätze
- 461.223 zurückgelegte Kilometer | 8 Einsatzfahrzeuge
- 121 Ehrenamtliche Sanitäter:innen
11 Zivildienstleistende
8 Mitarbeiter:innen im Freiwilligen Sozialjahr
7 Hauptberufliche Mitarbeiter:innen
- 64.227 Dienststunden



Aus-, Fort- und Weiterbildung

- 28 Erste-Hilfe-Kurse (16h / 8h / 6h Kurse)
- 6 neue ehrenamtliche Sanitäter:innen
- 3 Notfallsanitäter | 4 Notfallsanitäter mit Notfallkompetenz
- Interner Kurs zum „Sicheren Einsatzfahrer“

Jugendarbeit

- 6 Gruppenbetreuerinnen | 34 Kinder
- 23 Gruppennachmittage
- Teilnahme an Erste-Hilfe-Bewerben
- Ferienprogramme

Gesundheits- und soziale Dienste

Team Österreich Tafel

- 35 Tonnen Lebensmittel | 26 Geschäfte
- 53 Ausgaben (Samstags) | 150 Personen/Ausgabe
- 59 ehrenamtliche Mitarbeiter:innen | 3100 Dienststunden

Pflegebehelfverleih/Rufhilfe

- 51 aufgebaute Pflegebetten
- 89 Rufhilfegeräte „im Einsatz“

Lerntreff

- 384 Dienststunden für 10 Kinder
- 1 hauptamtliche & 11 ehrenamtliche Lernpaten

Lesepaten

- 8 Betreute Schulen
- 9 ehrenamtliche Mitarbeiter:innen | 558 Dienststunden

Krisenintervention

- 5 Einsätze | 25 betreute Personen
- 3 ehrenamtliche Mitarbeiter:innen | 20 Dienststunden

Seniorentreff

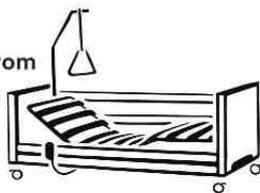
- 4 Seniorentreffs
- 51 Dienststunden

Sozialbegleitung

- 1 Sozialbegleitung
- 5 Dienststunden



Pflegebehelfe vom
Roten Kreuz
059 144 51800




ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
NIEDERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

© Sebastian Paul/RRND/Böhlham

LEISTUNGSBERICHT | BEZIRKSSTELLE ST. PETER/AU | WWW.ROTESKREUZ.AT/STPETERAU

Maßnahmen gegen die Verbreitung von MAUL- UND KLAUSENSEECHEN (MKS)

DU bist mehr Landwirtschaft als Du denkst!

MKS - Zonen und Ausbrüche
Gemeldete Ausbrüche zwischen dem 1.1.2025 und dem 2.4.2025

Stand: 2.4.2025

- Überwachungszone
- Weitere Sperrzone
- Ausbruch

Die MKS ist eine hochansteckende virale Erkrankung von Paarhufern (Rinder, Schafe, Ziegen, Schweine, Lamas, Alpakas, Rehe, Hirsche, Wildschweine).

Übertragungswege:

- Direkt:** Verbreitung durch Tierkontakt: Bläscheninhalt, Speichel, Aerosol, Milch, Ausscheidung
- Indirekt:** durch tierische Erzeugnisse, Gegenstände, Fahrzeuge, Schuhwerk, Kleidung, Hände, Nageltiere

Bauern und Bäuerinnen werden laufend von der Landwirtschaftskammer informiert.

Fachinformationen sind auch auf der **Homepage der Landwirtschaftskammer** und der **Homepage der AGES** zu finden. Weitere und regelmäßig aktualisierte Informationen zum MKS Ausbruch in den Nachbarländern finden sich auf der **KVG-Homepage des Gesundheitsministeriums**.

Die Maul- und Klauenseuche ist eine anzeigepflichtige Tierseuche. Jeder Verdacht ist von Tierhalter:innen – Landwirt:innen und privaten Tierhalter:innen von Paarhufern – bei der zuständigen Behörde (Amtstierarzt/Amtstierärztin) zu melden.

Unsere Bäuerinnen und Bauern tun ihr Bestes um ihre Tiere zu schützen! Tragen wir gemeinsam dazu bei, unsere Tiere zu schützen. DANKE!
Für Menschen ist MKS nicht gefährlich!

Was können wir alle tun, um die Ausbreitung möglichst zu verhindern?

- Beachten Sie bitte die Transportbeschränkungen!
- Bitte halten Sie sich dringend von Klauentieren fern. Füttern und berühren Sie diese keinesfalls (z. B. Weidehaltung, Auslaufbereiche)!
- Vermeiden Sie Besuche auf Bauernhöfen mit jeglicher Tierhaltung und betreten Sie fremde Ställe nicht!
- Hunde nicht einfach in der Nähe von landwirtschaftlichen Betrieben laufen lassen! Der Erreger kann am Fell weitergetragen werden.
- Lebensmittel nicht achtlos in der Natur wegwerfen! Wildtiere können so zu Überträgern werden!

IK Landwirtschaftskammer Niederösterreich



Aus Anlass einer Geburt wird den Eltern aufs herzlichste gratuliert!



1 Seirlehner Julia, Grestenwaldstraße

2 Rohrweck Alea, Fichtenweg 16

3 Hochrieser Laureen Svea, Voralpenstraße 14

4 Großalber Emma, Waidhofnerstraße 41

5 Schaubmair Emilian, Zirbenweg 4

Weitere Geburt:

Großbichler Emil, Mühlbachstraße 9

Geburtstagsjubiläen

Die Feier der Geburtstagsjubilare und Jubilarinnen wurde, wie jedes Jahr von Seniorengemeinderätin Elisabeth Grüber organisiert. Für die musikalische Umrahmung sorgte die neu gegründete KachlOfaMusi, welche wunderschöne Weisenlieder zum Besten gab. Bei einem gemeinsamen Mittagessen und einigen gemütlichen Stunden wurden die Jubiläumsgeburtstage mit den Jubilarinnen und den Pfarr- und Gemeindevertretern gebührend gefeiert. In Vertretung der Seniorengemeinderätin konnte der Obmann der Ertler Senioren Alois Panstingl-Panstingl begrüßt werden.



Stehend v.l.n.r.: Seniorenbundobmann Alois Panstingl-Panstingl, Bürgermeister Josef Forster, Vizebürgermeister Franz Krendl

Sitzend v.l.n.r.: Forster Zázilia, Schreiner Maria, Ritt Anna, Hartung Maria



Schule

Expertentag

Ende Jänner hatten unsere Schüler*innen die Möglichkeit an außerschulischen Workshops im Rahmen des „Expertentags“ teilzunehmen. Es standen 3 Themen zur Auswahl:



Erneuerbare Energie am beta campus in Waidhofen/Ybbs, KI & DU im Ars Electronica Center in Linz und 3D-Druck und Lasercutter im Makerspace der PH NÖ in Melk. Auf vielfältige Weise wurden die Kinder mit der Materie vertraut gemacht: Vortrag, ausprobieren, Escape Koffer und konstruieren stand am Programm. An diesem Tag fand außerschulisches Lernen statt, das den Schulalltag sicherlich belebte. Ein Danke dem Elternverein, der diese Veranstaltung finanziell unterstützt hat.

Wintersportwoche in Zell am See



Vom 19. bis 24. Januar fand der Schikurs in Zell am See statt, und das Wetter konnte nicht besser sein – strahlender Sonnenschein und gute Bedingungen auf den Pisten! Alle Schikursgruppen haben große Fortschritte gemacht, und es war beeindruckend zu sehen, wie sich die Teilnehmer in nur wenigen Tagen ver-

besserten. Besonders hervorzuheben ist eine Gruppe, die einen Ausflug nach Saalbach unternahm, um dort zusätzliche Pistenkilometer zu sammeln und ihre Fähigkeiten weiter zu steigern. Zum Abschluss gab es einen bunten, lustigen Abend, bei dem alle zusammen Spiele spielten, lachten und tanzten. Ein rundum gelungener Schikurs mit viel Spaß, Fortschritt und gemeinschaftlichen Momenten!

Spaß am Eislaufplatz

Einen unvergesslichen Tag beim Eislaufen hatten die vier Klassen der Volksschule in Waidhofen an der Ybbs. Die Kinder zeigten großen Eifer und viel Spaß auf dem Eis. Ob beim schnellen Runden drehen oder beim gemeinsa-



men Rutschen – der Spaß kam definitiv nicht zu kurz! Ein herzliches Dankeschön geht an den Elternverein, der mit seiner finanziellen Unterstützung den

Eintritt ermöglicht hat. So konnte dieser sportliche Vormittag für alle Kinder zu einem besonderen Erlebnis werden.

Vorlesetag in der VS

Am 28. März fand der österreichische Vorlesetag statt, der das Lesen als Grundbaustein unserer Kultur ins Zentrum rücken will. Im Rahmen des bewährten und sehr beliebten Monatstreffs (MOFF) präsentierten alle Klassen ihr Lesekönnen mit verschiedensten Darbietungen. Gut Lesen zu können, ermöglicht den Kindern einen besseren Zugang zur Bildung und damit zu einem besseren Leben. Deshalb ist Lesen seit vielen Jahren ein so wichtiger Förderschwerpunkt an unserer Schule. Es ist wissenschaftlich erwiesen, dass Kinder, denen 15 Minuten pro Tag vorgelesen wird, leidenschaftliche Leserinnen und Leser werden. Und damit mündige Bürger, die Fake-News von Informationen unterscheiden können.

Nahtstelle Kindergarten – VS

Große Aufregung und Freude herrschte kurz vor Ostern, als uns das Theater „Schneck & Co“ mit dem Stück „Henndrix - ein total verr(o)ücktes Huhn“ besuchte. Die kommenden Schulanfänger folgten der Einladung und waren von der Henne Henndrix, eine besondere Henne, begeistert. Sie hört total gerne Rockmusik und ist kein bisschen auf den Schnabel gefallen. Bis plötzlich eines Tages nie Erwartetes passiert. Henndrix legt ein Ei - besser gesagt: sie legt sich ein Ei. Das wahrscheinlich größte Ei der Welt.



Zeitzeugenprojekt macht Mut

Seit vielen Jahren finden in der Mittelschule Ertl Zeitzeugenprojekte statt. Die Geschichte von Hermine Liska, die als anerkannte Zeitzeugin der ersten Generation 26 Jahre in hunderten Schulen unterwegs war, hat stets begeistert und berührt. 2024 ist Liska, die auch Trägerin des Goldenen Verdienstzeichens der Republik Österreich war, im 95. Lebensjahr verstorben.

Doch ihre Geschichte lebt weiter. Mit Unterstützung des Bundesministeriums für Bildung entstand eine DVD mit dem Titel „Erziehungsproblem eines Diktators.“ Mit diesem Film ist es der Referentin des Vereins Lila Winkel Esther Dürnberger möglich, die Geschichte von Hermine Liska authentisch nachzuerzählen. Die 14jährigen Schüler:innen bekamen einen Einblick in eine Zeit, in der für Andersdenkende kein Platz war und die Religionsfreiheit eingegrenzt wurde. Menschenwürde war ein Fremdwort und Ausgrenzung an der Tagesordnung. Hermine verweigerte mit 11 Jahren den deutschen Gruß, das Singen patriotischer Lieder und den Fahngruß. Sie gehörte wie ihre Eltern den Bibelforschern an (wie Zeugen Jehovas damals genannt wurden) und konnte aus biblischer Überzeugung Hitler nicht als Führer anerkennen. Daran änderte auch die Unterbringung in ein Umerziehungsheim nichts.

Besonders angetan war die Klasse von der Standhaftigkeit der jungen Hermine. Man wollte sie zwingen, die Hand zu heben, die Jacke der Hitlerjugend anzuziehen und verweigerte ihr trotz guter Schulnoten den Besuch der Hauptschule. Sie erhielt die schlechteste Betrugsnote, durfte beim Völkerball nicht mitspielen und bekam am Sonntag keine Nachspeise, den beliebten Pudding. Auch jahrelanger Spott und Ausgrenzung änderte nichts an ihrer Überzeugung. Nie dachte sie an Rache und bewahrte sich bis heute ihre positive Einstellung. Ihre Ausstrahlung und ihr gewinnendes Lächeln überzeugten sogar von der Leinwand.

Die Geschichte der 11jährigen Hermine ging zu Herzen. Die Schüler:innen hatten auch die Möglichkeit, sich in das Buch der Erinnerung einzutragen.

Zwei Schüler:innen waren auch für ein kurzes Interview bereit und beschrieben ihre Eindrücke so:

Carolina Harant: „Ich habe früher die Tragweite dieser schrecklichen Zeit unterschätzt. Dieser Vortrag hat mir einen besseren Einblick gegeben. Jetzt weiß ich, wie tragisch die Zeit wirklich war. Ich war beeindruckt von der psychischen Stärke und davon, wieviel Kraft der Glaube geben kann.“

Joachim Fritsch: „Ich bin mir nicht sicher, wie lange ich durchgehalten hätte. Hermine hat es sieben lange Jahre geschafft und lief nicht weg, obwohl sie die Möglichkeit

dazu gehabt hätte. Eine Flucht hätte es ihren Heimkollegen extra schwer gemacht. Aber sie dachte an die Gemeinschaft und blieb treu.“

Das Zeitzeugenprojekt endete mit dem Satz: „Wenn alle Menschen, wie Hermine Liska, nach der Goldenen Regel behandelt andere immer so, wie ihr von ihnen behandelt werden möchten (Zitat aus der Bergpredigt Jesu im Matthäusevangelium, Anm.) leben würden, wäre die Welt eine andere.“

Franz Michael Zagler



Fotolegende von links nach rechts: Silvia Roseneder (Klassenvorstand, Dir. Sabine Kondelik-Ebner, Esther Dürnberger, Joachim Fritsch und Caroline Harant (Foto FMZ)

Kindergarten

Mit viel Elan startete der Kindergarten ins neue Jahr 2025 mit vielen Aktivitäten.

Nach einem gelungenen Spielzeugtag, an dem die Kinder ihre Weihnachtsgeschenke voller Freude im Kindergarten präsentieren durften, gab es nach den Semesterferien ein besonderes Highlight.

Tools 4 Talents bot für unsere Schulanfänger eine Forscherstunde zum Thema Magnetismus an, welche die Kinder besonders begeisterte. Geforscht wurde danach auch in den einzelnen Gruppenräumen.



Heuer entschieden wir uns im Fasching für das Thema „Zirkus“, das mit einem Zirkusfest als Abschluss gefeiert wurde. Gemeinsam verzierten wir Masken, übten uns in Akrobatik, spielten Kreisspiele zum Thema „Zirkus“ und bastelten ein Zauberbuch.

Die alljährliche Buchausstellung fand Mitte März statt. Wir bedanken uns beim Elternbeirat für die tatkräftige

Unterstützung sowie bei allen fleißigen Lesern und Buch- bzw. Spielinteressierten.

Erstmals wurde schon im März ein Informationsnachmittag für die Eltern der neuangemeldeten Kinder angeboten. Wir freuten uns über viele Teilnehmer und den regen Gesprächsaustausch. Bürgermeister Josef Forster



nahm sich Zeit für diesen Termin, dafür möchten wir uns sehr herzlich bedanken.

Die letzten Monate der Kindergartenzeit sind für unsere Schulanfänger angebrochen, wir genießen noch die gemeinsame Zeit, bevor wir sie beim gemeinsamen Abschlussfest verabschieden.

Elternverein

Adventfenstereröffnung der Volks - & Mittelschule Ertl

Am Sonntag, dem 17. Dezember 2024, durfte der Elternverein die Adventfenstereröffnung der Volks - & Mittelschule Ertl, mit einem Punschstand unter dem Motto „Gmiatli zaumkema...“



in einer besinnlichen und lustigen Atmosphäre mit vielen Besuchern feiern. Bei Gulaschsuppe, Kartoffelgulasch und Punsch wurde die vorweihnachtliche Zeit genossen und das tolle Adventfenster der Schule bestaunt. Vielen Dank für die vielen großen und kleinen Helfer und natürlich ein großes Dankeschön an die zahlreichen Besucher.

Kinderartikelflohmarkt Ertl

Am Sonntag, dem 03.03.2024 fand der Kinderartikelflohmarkt im Turnsaal der Volks - & Mittelschule statt. Orga-

nisiert wurde die Veranstaltung vom Elternverein Ertl gemeinsam mit Carina Wailzer und Tanja Forster, die bereits die Jahre davor die Organisation des



Kinderflohmarktes übernommen hatten. Herzlichen Dank, dass wir mit euch gemeinsam diese tolle Veranstaltung durchführen durften! Ein großes Danke auch an die Volks- & Mittelschule und Gemeinde Ertl, dass wir die Räumlichkeiten nutzen durften. Die Veranstalter und Verkäufer konnten sich über zahlreiche Besucher und Kaufinteressierte freuen. Die Jungfamilien und Großeltern, die allesamt auf Schnäppchenjagd waren, stärkten sich nach getanem Shoppingvergnügen bei Kaffee, Mehlspeise oder Leberkäsemmeln. Das abwechslungsreiche und leckere Mehlspeisenbuffet ist einigen Eltern der Schüler zu verdanken, die sich bereit erklärt haben, den Elternverein mit Selbstgebackenem zu unterstützen – Vielen Dank für eure Hilfe! Das eingenommene Geld vom Buffet kommt den Kindern der Schule zugute. Der Elternverein unterstützt die Schule immer wieder bei diversen Ausgaben z.B.: Bastelmaterialien, Fahrtkosten zu Ausflügen, Autorenlesungen, Theaterfahrten...usw.

Freiwillige Feuerwehr

Auch bei der Feuerwehr war der Jahresbeginn von zahlreichen Ereignissen geprägt. Besonders freuen wir uns, dass wir einen großartigen Feuerwehrball feiern durften. Ein herzliches Dankeschön gilt der Ertler Bevölkerung für ihre Unterstützung und Teilnahme – ihr habt diesen Abend unvergesslich gemacht!



Ganz besonders möchten wir uns auch für die zahlreichen Tombolapreise bedanken, die uns zur Verfügung gestellt wurden. Dank dieser großzügigen Spenden konnten wir eine tolle Verlosung veranstalten und den Ball für alle Gäste noch unterhaltsamer gestalten.



Zudem möchten wir unseren Kameraden Zechberger Sebastian und Matzenberger Lukas herzlich zum bestandenen Abschluss des Funkmoduls gratulieren. Diese wichtige Ausbildung trägt dazu bei, dass wir im Einsatzfall noch effizienter kommunizieren können.

Wir freuen uns auf ein gutes und sicheres Jahr!

Eure Feuerwehr Ertl

FCU Mayr-Bau



Nachwuchs

Der FCU Mayr-Bau Ertl betreut derzeit verschiedene Nachwuchsmannschaften in den unterschiedlichsten Altersgruppen. Für die Unterstützung bei den Trainings und Spielen werden aktuell Trainer gesucht. Gerne sind auch Quereinsteiger, die mit dem Verein bisher noch nicht in Berührung gekommen sind, jederzeit willkommen! Interessierte können sich bei Marco Mayrhofer (0660 81 77 121) oder Markus Forster (0676 34 207 11) melden. Unsere Jungs und Mädchen würden sich zudem über Zuschauer bei den Heimspielen freuen. Termine der Jugendmannschaften sowie der Kampfmannschaft und U23-Mannschaft sind über unsere Homepage (<https://vereine.oefb.at/FCUMayrBauErtl/Termine/>) abrufbar.

Bambinis

Im kommenden Sommer werden wir wieder eine neue Bambini-Mannschaft zusammenstellen und ein wöchentliches Fußball-Training anbieten. Alle Buben und Mädchen, die 2019 oder 2020 geboren sind, können da-

bei teilnehmen. Bei Interesse oder für nähere Infos einfach bei Markus Forster (0676 34 207 11) melden.

U11

Nach dem zweiten Platz in der Herbstmeisterschaft absolvierte unsere U11-Mannschaft im Winter zahlreiche Hallentrainings und 3 Hallenturniere (St.Peter/Au, Böhlwerk und Laakirchen).

Bei der Weihnachtsfeier im Dezember im Gasthaus Wendtner wurden unsere Kinder mit neuen Trainingsanzügen ausgestattet. Dazu herzlichen Dank an die Sponsoren: Aigner, Wurst und Selchwarenerzeugung aus Gaflenz und LZM Mayrhofer, Karosserie- und Lackierfachbetrieb aus Haag.



Am 1. Februar veranstaltete der FCU für unsere Jugend zur Abwechslung ein virtuelles internes Fussballturnier auf der Playstation im Vereinsheim. Der Sieg unter 24 Teilnehmern ging an unseren Jugendspieler der U15 Oliver Pressleitner. Mittlerweile befindet sich unsere U11 schon wieder im Meisterschaftsbetrieb welche am 04.04.2025 in Haag begonnen hat.

Kampfmannschaft / U23

Mittlerweile sind unsere Mannschaften in die Frühjahrsmeisterschaft gestartet. Wir freuen uns auf zahlreiche Unterstützung bei den kommenden Heimspielen:

So, 18.5.2025 Ertl - Ybbsitz

(KM 12:15 Uhr; U23 10:00 Uhr)

Fr, 30.5.2025 Ertl - Hausmening

(KM 20:00 Uhr; U23 17:45 Uhr)

Sa, 14.6.2025 Ertl - Euratsfeld

(KM 17:30 Uhr; U23 15:15 Uhr)

Musikverein



Generalversammlung des Musikverein Ertl 2025

Am 19. Januar 2025 fand die jährliche Jahreshauptversammlung des Musikvereins Ertl im Gasthaus Lohnacker statt. Zu Beginn gab unser Obmann, Harald Großbichler, einen detaillierten Rückblick auf das vergangene Jahr, in dem die wichtigsten Ereignisse und Erfolge des Vereins hervorgehoben wurden.

Im Anschluss daran präsentierten der Kapellmeister Manfred Großalber und der Kassier Stefan Höfinger ihre Berichte. Der Kapellmeister berichtete über musikalische Höhepunkte, die Probenarbeit und zukünftige Projekte, während der Kassier einen Überblick über die finanzielle Situation des Vereins gab. Danach folgten die Ausführungen des Stabführers Sebastian Zinedner, der über die Erfolge bei der Marschmusikbewertung informierte, sowie der Bericht von Jugendreferentin Sophia Grestenberger, die über die Aktivitäten in der Jugendarbeit berichtete.

Ein weiterer bedeutender Punkt auf der Tagesordnung war die Neuwahl des Vorstands. Die Mitglieder hatten die Möglichkeit, ihre Stimmen abzugeben und aktiv an der künftigen Ausrichtung des Vereins mitzuwirken. Des Weiteren wurden einige Vorstandsmitglieder verabschiedet! Der Musikverein bedankt sich für ihren ehrenamtlichen Einsatz!



In diesem Jahr dürfen außerdem sieben neue Mitglieder in der Gemeinschaft aufgenommen werden. Ein herzliches Willkommen geht an Annalena Huber (Horn), Matthias Farfeleder (Tenorhorn), Matthias Großalber (Tuba), Markus Prenn (Tenorhorn), Valentin Röcklinger (Klarinette) und Moritz Zinedner (Saxophon).

Der Musikverein wünscht ihnen viel Freude und eine schöne Zeit im Verein.

Zudem wurde auch eine neue Marketenderin, Selina Pressleitner, in den vorderen Reihen im Verein aufgenommen.

Dirndlball des Musikvereins Ertl

Der Dirndlball des Musikvereins Ertl war ein trachtiges Fest voller Tanz und guter Laune. Am 01.03.2025 versammelten sich Menschen aller Altersgruppen im Gasthaus Wendtner, wo um 20:00 das Programm startete.

Das abwechslungsreiche Programm hielt viele Höhepunkte bereit:

- Die Volkstanzgruppe Kürnberg eröffnete den Abend mit einem traditionellen Dreitanz und Boarischen.

- Ein spannendes Schätzspiel forderte die Gäste heraus, die Noten der gesamten Partitur des „Urltaler Schuhmacher Marsch“ zu erraten.

- Zur Mitternachtseinlage wagte eine Wahrsagerin einen Blick in die Zukunft der Gemeinde und einiger bekannter Einwohner/innen.



Während des Schätzspiels unterhielten „Die Waidhofner“ die Ballgäste mit lebhafter, moderner Volksmusik, die die Stimmung anheizte und zum Tanzen einlud!

Nach der Preisverleihung um Mitternacht begann die Mitternachtseinlage.

Die Feierlichkeiten in der Dirndlbar zogen sich bis in die frühen Morgenstunden.



In diesem Jahr gab es zudem eine Ginbar und eine Spritzer/Seidlbar, welche für zusätzliche Abwechslung sorgten.

Der Musikverein möchte allen Musikerinnen und Musikern für ihr Engagement und ihre Motivation danken, denn hinter dieser gelungenen Veranstaltung steckte viel Planung, Kreativität und Arbeit.

Ein besonderer Dank gilt dem Obmann Harald Großbichler und seinem Veranstaltungsteam. Auch den zahlreichen Gästen sei herzlich gedankt, die den Ball zu einem

unvergesslichen Erlebnis gemacht haben.

Tag des offenen Musikheims

Am Nachmittag des 22. März lud der Musikverein Ertl dazu ein, seine Mitglieder in ihrem Heim zu besuchen. Bei Kaffee, Kuchen und kalten Getränken wurde über die Tätigkeiten des Musikvereins erzählt, während einige Besucher:innen die Chance nutzten, die Instrumente auszuprobieren. Zusätzlich boten die Musiker:innen auch eine rhythmische Mitmachaktion mit ihren neu angeschafften Boomwhackers an, welche Jung und Alt begeisterte!



Wir freuten uns sehr, dass viele Ertlerinnen und Ertler unserer Einladung folgten und freuen uns darauf, so manche begeisterten Kinderaugen schon bald in unseren Reihen begrüßen zu dürfen!

!!!Save the Date!!!

Am Sonntag den 01. Juni 2025 findet unser alljährlicher Tag der Blasmusik statt.

Für das leibliche Wohl wird gesorgt! Auf die jungen Gäste wartet wieder ein lustiges Kinderprogramm.

Der Musikverein freut sich auf euren Besuch!

Jägerschaft



ÜBER DIE REHKITZRETTUNG MIT DER DROHNE

In den Monaten Mai/Juni werden mehrheitlich die Rehkitze gesetzt. Ihr gepunktetes Fell, kombiniert mit ihrem natürlichen Verhalten sich ins hohe Gras zu ducken, macht die Kitze nahezu unsichtbar für Fressfeinde. Diese Strategie des Rehwildes ist aber leider nicht für den Landwirt mit seinem Mähwerk ausgelegt.

Da die erste Mahd in derselben Zeit ist wie die Setzzeit, fallen laut Schätzungen jährlich bis zu 25.000 Rehkitze in Österreich den Mähwerken zum Opfer. Um den Mähverlust so gering wie möglich zu halten, gibt es vielerlei

einfache und praktikable Techniken. Sehr bewährt hat sich der Einsatz von Drohnen. Neben diesen einfachen Maßnahmen ist die Zusammenarbeit zwischen Jägern und Landwirten von großer Bedeutung.

Bereits vor einigen Jahren haben wir in Ertl damit begonnen Drohnen mit Wärmebildkameras zur Rettung von Rehkitzen einzusetzen. Diese Methode ist sehr effizient und ermöglicht ein schnelles und zuverlässiges Absuchen von Wiesen, welche anschließend gemäht werden können.

Wann ist es sinnvoll, eine Wiese mit der Drohne abzusuchen?

Die Drohne arbeitet auf Basis einer Thermal-/Wärmebildkamera. Das heißt, dass das Kameraauge das zu findende Stück, in diesem Fall ein Rehkitz nur dann gut erkennen kann, wenn die Umgebungstemperatur nicht zu hoch ist. Je größer also der Unterschied zwischen der Körpertemperatur des Tieres und der Wiese ist, desto besser hebt sich dieses vom Umfeld ab. Der Kontrast ist stärker und das Kitz kann leichter gefunden werden.

Optimale Bedingungen herrschen meist in den frühen Morgenstunden. Wundern sie sich daher nicht, wenn in dieser Zeit Jäger mit ihren Helfern bereits kurz vor Sonnenaufgang die Wiesen durchstreifen. Je später es wird und je mehr die Sonne die Erdoberfläche erwärmt, umso schwieriger wird die Suche.

Noch etwas zur Wärmebildkamera. Wir reden hier von einem hochsensiblen optischen Gerät, das es uns erlaubt aus einer Höhe von bis zu 20 Metern auf einer Breite von ca. 30 Metern den Boden nach Wärmequellen abzusuchen. Natürlich kann diese Technik auch dazu verwendet werden, Bilder und Videos aufzunehmen. Speziell wenn Drohnenpiloten in der Nähe von Wohnsiedlungen operieren hat sich so mancher schon gefragt: Was macht der da? Werde ich oder mein Grundstück gefilmt? Was passiert mit den Bildern? Etc.



Hier kann ich Sie beruhigen. Zum einen ist es generell verboten Drohnen in Wohnsiedlungen zu betreiben. Unsere Drohnenpiloten wissen das und machen generell keine Aufnahmen von Personen oder Gebäuden. Zudem können unsere

Drohnenpiloten den Nachweis über die Absolvierung eines Lehrgangs bei der Austro Control vorweisen. Dieser befähigt sie zum Betreiben einer Drohne auf Basis der gesetzlichen Bestimmungen.

Abschließend möchte ich mich für die Zusammenarbeit und das erbrachte Verständnis bedanken.

Ihr Jagdleiter Christian Matzenberger

ESV Union Ertl

Ybbstal Trophy

Auch in dieser Wintersaison wurde im Bezirk wieder die Ybbstal Trophy in der Eishalle in Waidhofen/Ybbs ausgetragen. Die Ertler kamen bei diesem Bewerb nie so richtig ins Spiel und lagen nach 4 Spieltagen in der Gruppe auf dem 3. Platz. Am Finaltag wurde zuerst das Kreuzspiel verloren und danach zumindest das Platzierungsspiel noch gewonnen. Somit schaute im Gesamtergebnis der 7. Platz für Ertl heraus.

Unterliga West Herren

Am 18. Jänner hat in Amstetten die Unterliga West der Herren stattgefunden. Aus Verletzungsgründen und mangels Ersatzspieler musste der ESV Union Ertl die Teilnahme an dieser Meisterschaft jedoch leider absagen. Somit steigt der Verein aus der Unterliga ab.

2. Landesliga West Herren

Die 2. Landesliga West der Herren fand am 01. und 02. Februar in der Eishalle in Amstetten statt. Für Ertl gingen die Spieler Irxenmayr Hannes, Krenn Gerald, Rettensteiner Dominik und Rettensteiner Tobias an den Start. Mit einer mäßigen Leistung erreichten die Ertler den 8. Platz. Mit diesem Ergebnis ist die Mannschaft ganz knapp am Klassenerhalt gescheitert und muss so wieder in die Unterliga West für die kommende Saison absteigen.



Mixed Vereinsmeisterschaft

Am 08. März wurde in der Ertler Stocksporthalle nach längerer Zeit wieder einmal eine Vereinsmeisterschaft ausgetragen. Dieses Mal mit Mixed Mannschaften, sprich 2 Damen und 2 Herren. An der Meisterschaft nahmen 6 Mannschaften teil, welche am Spieltag zusammengelost wurden. Am Ende des Turniers ging die Mannschaft mit den Spielern Büchele Ilonka, Vogelauer Rosa, Vogelauer Johann und Strick Kurt als Sieger und somit Vereinsmeister hervor.

Union Landesmeisterschaft Herren

Am 22. März fand in Wang die Landesmeisterschaft der Sportunion statt. Hierbei treten alle Vereine an, welche unter dem Dachverband der Sportunion spielen. Für Ertl traten zwei Mannschaften an.

Ertl 1 mit den Spielern Alois Fritz, Manuel Huber, Hannes Irxenmayr und Tobias Rettensteiner erreichte nach einer soliden Vorrunde, in ihrer Gruppe den dritten Platz. Im darauffolgenden Page-Playoff Spiel gegen den dritten der anderen Gruppe konnte sich die Mannschaft dann durchsetzen und erreichte dann im Platzierungsspiel den guten vierten Platz im Gesamtergebnis. Somit scheiterten sie nur knapp an der Qualifikation für die Bundesmeisterschaft.

Ertl 2 mit den Spielern Gerald Krenn, Bernhard Schenkermayr, Franz Steinbichler und Dominik Rettensteiner erreichte in einer sehr engen Gruppe den fünften Platz. Nur ein Punkt trennte sie vom dritten Platz, welcher ein Derby der beiden Ertler Mannschaften bedeutet hätte. Leider war dann in den Page-Playoff und Platzierungsspielen für sie nichts mehr zu holen. Am Ende schaute dann der 11. Platz heraus.

Vorschau Sommer 2025

Nach dem Abstieg aus der 1. Landesliga der Herren im Vorjahr geht der ESV Union Ertl heuer erneut im Sommer in der 2. Landesliga West an den Start. Ertl wurde in die Gruppe B mit den Mannschaften ESV Frankenfels 1, SG Scheibbs/Kienberg Gaming 1 und ESV Blindenmarkt gelost. Die 2. Landesliga wird im Head-to-Head Modus mit einem Heim- und einem Auswärtsspiel gegen jeden Gruppengegner ausgetragen. Die Heimspiele in Ertl finden an folgenden Terminen statt:

16. Mai, 18 Uhr: Ertl – Frankenfels

06. Juni, 17 Uhr: Ertl – Scheibbs/Kienberg Gaming

Wir würden uns sehr darüber freuen, einige Zuschauer bei den Heimspielen in der Stockhalle begrüßen zu dürfen.

Sparverein Großau

Beim alljährlichen Preisschnapsen des Sparvereins Großau kürte sich Frau Ahrer Sigrid aus Maria Neustift zur Gesamtsiegerin, den zweiten und dritten Platz belegte Herr Schönegger Franz aus St. Michael/ Bruckbach .

Es wurden noch 5 weitere Preise vergeben sowie 3 Damenpreise und 3 Sparvereinsmitgliederpreise. Der Sparverein Großau bedankt sich für die Teilnahme.



Gesamtwertung :

v.l.n.r.: Obfrau Großalber Corina, Gesamtsiegerin Ahrer Sigrid, 2./3. Platz Schönegger Franz, Kassier Krendl Konrad und Kassier-Stv. Stubauer Günther



Damenwertung:

v.l.n.r.: Obfrau Großalber Corina, 2. Platz Harucksteiner Stefanie, 1. Platz Ahrer Sigrid, 3. Platz Kogler Heidi (leider nicht am Bild), Kassier Krendl Konrad und Kassier-Stv. Stubauer Günther

Sparverein Großau Obfrau Großalber Corina



NÖAAB

volkspartei
nö aab

NÖ-AAB Gemeindegruppe Ertl Preisschnapsen

Am Samstag, dem 5. April 2025 lud die NÖ-AAB Gemeindegruppe Ertl zum diesjährigen Preisschnapsen ins Gasthaus Lohnecker ein. Obmann-Stellvertreter Manfred Kalkgruber konnte dazu 48 Teilnehmerinnen und Teilnehmer willkommen heißen, aus denen die besten Schnapsler ermittelt wurden.

Für die Abwicklung des Turniers und einen reibungslosen Spielverlauf sorgten Harald Großbichler, Sabine Matzenberger und Sabine Mayrhofer. Sie überwachten die Ausscheidungsspiele und protokollierten alles genau.

In acht Ausscheidungsrunden und dem abschließenden Finale konnte sich der Vorjahressieger Dirnberger Manfred gegen Hackl Erwin durchsetzen und sich über den Turniersieg freuen.

1. Platz Dirnberger Manfred
2. Platz Hackl Erwin
3. Platz Hackl Erwin
4. Platz Schnirzer Franz
5. Platz Hochrieser Christine
6. Platz Wührleitner Erich
7. Platz Kalkgruber Johann
8. Platz Steinbichler Kerstin



V.l.n.r.: NÖAAB-Ertl Obmann Christian Matzenberger, 1. Platz Manfred Dirnberger, 2. & 3. Platz Erwin Hackl, Obmannstellvertreter Manfred Kalkgruber

Auch die Plätze 9 bis 16 erhielten schöne Sach- und Warenpreise.

In der Damenwertung konnte sich Hochrieser Christine den Turniersieg gegen Steinbichler Kerstin sichern. Platz drei ging an Brandstetter Elfriede und Platz 4 an Harucksteiner Stefanie.



V.l.n.r.: NÖAAB-Ertl Obmann Christian Matzenberger, 4. Platz Stefanie Harucksteiner, 2. Platz Kerstin Steinbichler, 3. Platz Elfriede Brandstetter, 1. Platz Christine Hochrieser, Obmannstellvertreter Manfred Kalkgruber

Den Trostpreis, eine Kiste Bier, teilten sich Stubauer Günther und Scheppan Helmut.

Der Sonderpreis für den jüngsten Teilnehmer ging an Zellhofer Marcel!

Obmann Christian Matzenberger gratulierte den Gewinnern und bedankte sich bei allen Schnapslerinnen und Schnapslern für ihre Teilnahme. Besonders bedankte er sich bei seinem Stellvertreter Manfred Kalkgruber, sowie bei allen Unterstützern und Gönnern, mit deren Preis- und Sachspenden das Preisschnapsen wieder zu einem großartigen Erfolg werden konnte.

ÖVP Ertl

Spende an Kulturverein Ertl

Am 8. Dezember 2024 lud die ÖVP Ertl alle Bürgerinnen und Bürger herzlich zum traditionellen Punschstand ein. Die Veranstaltung fand wie alle Jahre in Verbindung mit der traditionellen Nikolausauffahrt der Union Ertl statt.

Der Reinerlös von € 150,00 aus den freiwilligen Spenden wurde in diesem Jahr dem Kulturverein Ertl gespendet. DANKE an alle für die Spenden!



LIEBE - LEBEN

Saisonstart beim gemeinnützigen Verein LIEBE – LEBEN



Der Frühling zieht mit großen Schritten ins Land und die Mitglieder des Vereins freuen sich schon auf's gemeinsame Gartln.

In den beiden vergangenen Jahren durften wir einiges an Erfahrung sammeln. Besonders im letzten Jahr hatten wir eine so tolle Ernte, dass wir gar nicht alles selbst verbrauchen konnten. Die Überschüsse haben wir zu unserem Kirchenwirt Fritz Lohnecker gebracht, der daraus köstliche Gerichte zauberte. So haben schon einige Ertlerinnen und Ertler gesundes Gemüse aus unserem Gemeinschaftsgarten genießen dürfen.



Ein wichtiger Teil des Vereinslebens ist die Gemeinschaft. Mehrmals durften wir die Küche von Fritz in Beschlag nehmen und unsere Gemüseernte verarbeiten. Natürlich kam auch das anschließende gemeinschaftliche Genießen nicht zu kurz. An dieser Stelle möchten

wir uns bei Fritz sehr herzlich für seine Unterstützung bedanken.

Wir wünschen uns, dass unsere Gemeinschaft noch größer wird, denn der Garten ist nur ein Teilprojekt des Vereins, bei dem man sich bei Interesse beteiligen kann. Zur Umsetzung neuer Projekte die auch der Ertler Bevölkerung zugute kommen, fehlen uns derzeit aber leider die Kapazitäten. Deshalb freuen wir uns immer über neue Mitglieder und Unterstützer ... lasst uns gemeinsam etwas bewirken!

Abgesehen von der netten Gemeinschaft und gemeinsamen Aktivitäten haben Mitglieder unseres Vereins noch weitere Vorteile, wie z.B. einen besonders tollen, günstigen und leistungsstarken Mobilfunktarif.

Bei Interesse und für mehr Information melde dich bitte bei Andreas Burian. Unter der Telefonnummer 0699 / 10 060 113 ist er gerne für dich erreichbar.



Musikschule erklingt im Ort

FR. 23. MAI 2025

17:00 Uhr
ERTL

Gemeindeverband der Carl Zeller Musikschule | Hofgasse 4 | 3352 St. Peter/Au | 07477/42129 www.ms-carzeller.at

Caritas

**Tageszentrum für ältere Menschen
Seitenstetten**

**Herzlich Willkommen
im Vierkanter der Gesundheit**

**Neu
ab Herbst
2025**

Tagsüber bestens betreut in Gemeinschaft und
abends wieder im vertrauten Zuhause!

Für wen ist das Tageszentrum gedacht?

Senior*innen, die

- Unterstützung im Alltag in Anspruch nehmen wollen und aktiv und mobil bleiben wollen
- den Tag in Gemeinschaft verbringen wollen und ihre Angehörigen entlasten wollen

Was erwartet unsere Gäste im Tageszentrum?

- Kreatives Gestalten
- Einzel- und Gruppengespräche
- Gedächtnistraining
- Aktivitäten wie Singen, Gesellschaftsspiele
- Bewegung und Fitness für Senior*innen (z.B. Sitzturnen)
- Mittagessen, Kaffee und Kuchen, Obst und Getränke
- Gemeinsames Backen und Kochen
- Feiern von Festen (z.B. Geburtstagsfeiern)
- Entspannung und Ruhezeiten
- Spirituelle Angebote in Kooperation mit dem Stift Seitenstetten
- Vermittlung von Fußpflege und Friseur im Zentrum
- Durchführung akuter pflegerischer Maßnahmen nach Absprache

Jetzt informieren!



www.caritas-stpoelten.at/tageszentren

**Neugierig?
Melden Sie sich gerne für ein
unverbindliches Beratungsgespräch.**



Kontakt:

DGKP Maria Reiter
M 0676 83 844 7766
tageszentrum.seitenstetten@
caritas-stpoelten.at

caritas-pflege.at



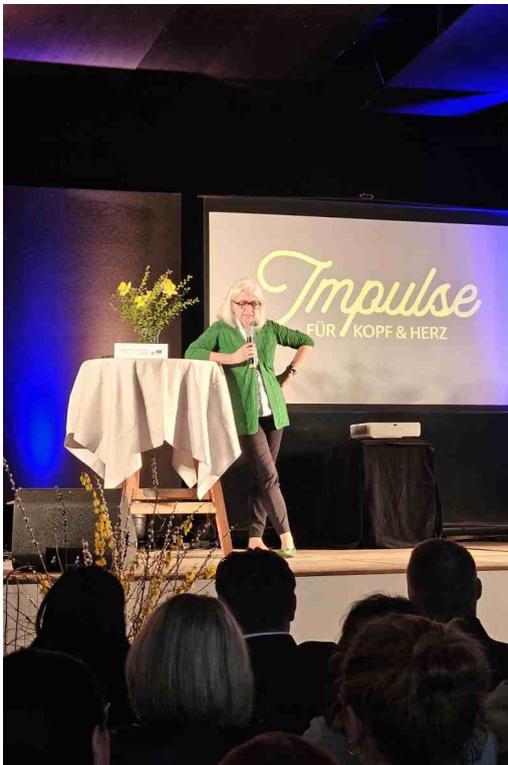
Vortragsreihe



LEADER-Region
Tourismusverband Moststraße

Adelheid Kastner beeindruckte mit tiefgehenden Einblicken in die menschliche Psyche. Die Vortragsreihe „Impulse für Kopf und Herz“ machte Halt in Neuhofen an der Ybbs.

Am 9. April 2025 füllten über 350 interessierte Besucher:innen die Turnhalle der Mittelschule Neuhofen an der Ybbs, um die renommierte Gerichtspsychiaterin und Bestsellerautorin Dr. Adelheid Kastner zu hören und ihre Sichtweisen kennenzulernen.



Unter dem Titel „Wie entstehen forensisch-psychiatrische Gutachten“ sprach die Expertin über Ihre Erfahrungen aus 20 Jahren als Gutachterin und beeindruckte mit Fachwissen, Humor und einer klaren Sprache, die auch für Laien verständlich war.

Im Rahmen der Vortragsreihe „Impulse für Kopf und Herz“, organisiert von der LEADER-Region Tourismusverband Moststraße in Kooperation mit der „Gesunden Gemeinde“ Neuhofen an der Ybbs, beleuchtete Kastner zentrale Aspekte unserer seelischen Gesundheit. Mit anschaulichen Beispielen und persönlichen Geschichten erklärte sie eindrucksvoll, wie psychologische Gutachten entstehen und worin die Aufgaben einer Gerichtspsychiaterin liegen: „Ich bin nicht da, um die Meinung der Bevölkerung zu befriedigen – sondern um dem Gericht zu bestätigen, ob jemand krank ist und ob diese Krankheit zur Tat geführt hat.“ Dabei betonte sie ihre professionelle Haltung mit klaren Worten: „Ich bin Fachärztin – ich brauche kein Wikipedia, um einen Fall zu beurteilen.“ Kastner verstand es meisterhaft, komplexe Inhalte ver-

ständiglich zu machen. Die Zuhörer:innen erhielten spannende Einblicke in die Abgrenzung zwischen Gutachterrolle und gerichtlicher Verantwortung und konnten auch Fragen stellen, die sie persönlich bewegten.

Die Turnhalle war bis auf den letzten Platz gefüllt. Bürgermeisterin Maria Kogler freute sich über das große Interesse und bedankte sich bei allen Mitwirkenden. Die regionale Verpflegung wurde von den Bäuerinnen Neuhofen organisiert – die Erlöse daraus gehen an die Kinderkrebshilfe.

Auch Michaela Hinterholzer, Obfrau der LEADER Region Moststraße, zeigt sich begeistert: „Die Kombination aus Fachwissen, Menschlichkeit und regionalem Engagement macht diese Reihe so besonders. Dr. Kastner hat in Neuhofen eindrucksvoll gezeigt, wie wichtig es ist, offen über mentale Gesundheit zu sprechen.“

Die Vortragsreihe ist Teil der inhaltlichen Einstimmung auf die Niederösterreichische Landesausstellung 2026, die unter dem Motto „Wenn die Welt Kopf steht – Mensch. Psyche. Gesundheit.“ im Landeskrankenhaus Mauer stattfinden wird.



Der nächste Vortrag in der Reihe findet bereits am 14. Mai 2025 in Oed statt. Eintrittskarten à 19 Euro dafür sind über Oeticket erhältlich. Hier der Überblick über die nächsten Vorträge der Reihe:

1. Felix Gottwald am 14. Mai 2025 in Oed
2. Musalek & Titze am 17. Juni 2025 in Sankt Peter/Au
3. Felix Neureuther am 9. September 2025 in Sankt Valentin
4. P. A. Straubinger am 15. Oktober 2025 in Blindenmarkt
5. Manuela Macedonia am 5. November 2025 in Sankt Georgen am Ybbsfelde
6. Roman Szeliga am 9. Dezember 2025 in Amstetten
7. Ingo Vogl am 14. Jänner 2026 in Allhartsberg
8. Thomas Müller am 18. Februar 2026 in Wallsee-Sindelburg

Für alle Vorträge sind Tickets erhältlich! Diese können über folgenden Link: <https://www.oeticket.com/eventseries/impulse-fuer-kopf-und-herz-3810757/> oder durch das Scannen des QR-Codes erworben werden.



BETREUTES REISEN
Gemeinsam neues entdecken

In Kooperation bieten das Rote Kreuz Haag und St. Peter/Au im Rahmen von Tagesfahrten die Möglichkeit, Kraft zu tanken und neue Freunde zu finden. Speziell ausgebildete, ehrenamtliche Mitarbeiter:innen des Roten Kreuzes vermitteln dabei das beruhigende Gefühl von Sicherheit, Geborgenheit und der Gewissheit, in keiner Situation allein gelassen zu werden.

Gäste mit Rollstuhl sind herzlich willkommen!

Unsere nächsten Tagesfahrten

- ➔ Donnerstag, 24. April 2025 „Kittenberger Erlebnisgärten“ in Schilfern
- ➔ Donnerstag, 3. Juli 2025 „Linz auf der Donau erleben“
- ➔ Donnerstag, 11. September 2025 Mostheuriger Schoder
- ➔ Samstag, 29. November 2025 „Mode und ein Hauch von Advent“

Alle Infos und Anmeldung unter 0664/42 20 604



GESUNDHEITS- & SOZIALE DIENSTE
BERATUNG • PFLEGE • BETREUUNG



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
NIEDERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

GESUNDHEITS- UND SOZIALE DIENSTE | ROTES KREUZ HAAG & ST. PETER/AU

Als Steuerberatungskanzlei in Seitenstetten betreuen wir mittelständische Unternehmen aus unterschiedlichen Branchen. Als Generalist stehen wir unseren Klienten in allen steuerlichen und betriebswirtschaftlichen Fragen zur Seite.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir deine Expertise als

BILANZBUCHHALTER/IN

auf Vollzeit- oder Teilzeitbasis

DEIN PROFIL:

- abgeschlossene kaufmännische Ausbildung bzw. Matura (HAK, HLW)
- abgeschlossene Bilanzbuchhalterausbildung (WIFI/BFI/KSW)
- BMD-Kenntnisse von Vorteil aber nicht Voraussetzung
- Teamfähigkeit, Kommunikationsstärke, Flexibilität, Zuverlässigkeit
- Verantwortungsbewusste und genaue Arbeitsweise
- Freude am Arbeiten mit Zahlen

DEIN AUFGABENGEBIET:

- Erstellen von Jahresabschlüssen, Einnahmen/Ausgaben-Rechnungen, Überschussrechnungen und Steuererklärungen
- Führung von laufenden Buchhaltungen und Unterstützung bei laufenden Buchhaltungsgängen
- Korrespondenz und Kontakt mit Behörden

WIR BIETEN:

- eine abwechslungsreiche, herausfordernde Tätigkeit in einem motivierten Team
- ein familiäres, kollegiales Arbeitsumfeld
- Bezahlung über Kollektivvertrag
- Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Flexible Arbeitszeiten und Homeoffice-Möglichkeit
- Teilzeit oder Vollzeit

Gehalt ab EUR 3.000,00 brutto für 40h/Woche. Die tatsächliche Bezahlung ist von Qualifikation und Berufserfahrung abhängig.

Wir freuen uns Dich kennen zu lernen! Bitte sende Deine Bewerbungsunterlagen an office@forster-wieser.at

FORSTER & WIESER
Steuerberatung OG

+43 (0) 7477 43793
office@forster-wieser.at
www.forster-wieser.at

Gerti Care Pflege & Beratungsdienst

Kerstin Kneissl betreut ältere Menschen und ihre Angehörigen und führt auch Hausbesuche durch.

„Ich informiere ältere Personen und ihr Umfeld umfassend über Gesundheit, Prävention und Pflege. Bei einem persönlichen Treffen bei Ihnen zu Hause können wir Ihre Bedürfnisse genauer besprechen.“

Meine Dienstleistungen umfassen: Förderungen (Wohnraumadaptionierung), Anträge (Pflegegeld), Organisation verschiedener Pflege- und Gesundheitsdienstleistungen, Mobilisierung/Transfer, Einschulung von Hilfsmitteln uvm.

Falls Sie sich überfordert fühlen oder Unterstützung sowie Entlastung in der Pflege Ihrer Angehörigen benötigen, bin ich gerne für Sie da. Mein Pflege & Beratungsdienst steht Ihnen unterstützend zur Seite.



Gerti Care
Pflege und Beratungsdienst



Kerstin Kneissl bietet Unterstützung in der Pflege.
Foto: privat

Seit 2003 bin ich ausgebildete psychiatrische Krankenschwester und verfüge über viele Jahre Berufserfahrung. Während meiner Laufbahn habe ich auf verschiedenen Stationen gearbeitet, darunter in der Palliativversorgung, der Gerontopsychiatrie und der Neurologie. Zuletzt war ich Teil eines Pilotprojektes namens Community Nurse.

Kerstin Kneissl
Kontakt: 0650 8563606
gerticare55@gmail.com
www.gerticare.at

THEATER SOMMER-HAAG 25 JAHRE

Die eingebildete Kranke

Ursula Strauss
Christian Dolezal

Regie:
Leander Haußmann

25.6.-2.8.2025
theatersommer.at
07434/44600

In Kooperation mit
Landestheater Niederösterreich



NÖ HUNDEPASS

NACH § 4 ABS. 4 DES NÖ HUNDEHALTEGESETZES IN VERBINDUNG MIT DER NÖ HUNDEHALTE-SACHKUNDEVERORDNUNG 2023

Mittwoch, 21.05.2025

Die allgemeine Sachkunde umfasst eine einstündige Information durch einen Tierarzt und eine zweistündige Information durch eine fachkundige Person.

DIREKT ZUR ANMELDUNG

Der Kursbetrag ist auf folgendes Konto bis zum 16.05. zu überweisen:
IBAN AT27 2020 2000 0004 5492, beim Verwendungszweck bitte „NÖ Hundepass“ + Name angeben.
Der Teilnehmer gilt erst ab erfolgreicher Zahlung und Onlineanmeldung als angemeldet.



Vortragende

TIERARZT
DR. VET. TOBIAS GUGLER
VON DER TIERARZTPRAXIS HEINERESDORF

OKV TRAINERINNEN
MAG. KATHARINA PUCHEBNER &
JASMIN WEICHELBAUMER



Anmeldung & Kosten

ONLINE UNTER
WWW.HUNDESCHULE-AMSTETTEN.COM

€ 75,00 pro PERSON



Uhrzeit & Ort

18.00 UHR

VOLKSHEIM ALLERSDORF
Winklarner Straße 6
3300 Amstetten



ÖGV Mostviertel Amstetten
Mail: hundeschule.amstetten@gmail.com
HP: www.hundeschule-amstetten.com
Telefon: 0670 70 17 350
ZVR: 313082438

Schlögelhofer
Leben in Bewegung



WIR SUCHEN DICH

Als BuschaffeurIn oder Begleitperson
für den Schülertransport

Einsatzzeit

Frühaufsteher?

Die ersten Touren beginnen um 5:30 Uhr.
Du möchtest nur in der Früh, zu Mittag oder
am Nachmittag fahren?

Wir sind für alles offen!

Ihr könnt euch auch gerne zu zweit eine Tour
teilen!

Deine Aufgaben als Begleitperson

Im Bus fährst du mit den SchülerInnen mit und unterstützt
sie beim Ein- und Ausstieg, holst sie von der Garderobe
ab und bist für sie während der Fahrt da.

Stundenausmaß

Wir können individuell auf deinen
Wunsch eingehen. Von 37 Stunden
bis geringfügig ist alles möglich!
Perfekt auch als kleiner
Zuverdienst für PensionistInnen!

*Melde dich jetzt!
Wir freuen uns auf dich!*

ANDREAS SCHLÖGELHOFER

0660/7301010 | 07477/7301 | Hauptplatz 7 | 3355 Ertl

mietwagen@schloegelhofer.net

Als Steuerberatungskanzlei
in Seitenstetten betreuen wir
mittelständische Unternehmen
aus unterschiedlichen Branchen.
Als Generalist stehen wir unseren
Klienten in allen steuerlichen und
betriebswirtschaftlichen Fragen
zur Seite.



Zur Verstärkung unseres Teams
suchen wir deine Expertise als

BUCHHALTER/IN

auf Vollzeit- oder Teilzeitbasis

DEIN PROFIL:

- abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
bzw. Matura (HAK, HLW)
- idealerweise Buchhalterausbildung (WFI/BFI/KSW)
- BMD-Kenntnisse von Vorteil aber nicht Voraussetzung
- Teamfähigkeit, Kommunikationsstärke, Flexibilität,
Zuverlässigkeit
- Verantwortungsbewusste und genaue Arbeitsweise
- Freude am Arbeiten mit Zahlen

DEIN AUFGABENGEBIET:

- selbständige Führung von Klientenbuchhaltungen
und Zusammenfassenden Meldungen
- Erstellung von Umsatzsteuervormeldungen und
Zusammenfassenden Meldungen
- Unterstützung bei Jahresabschlüssen und
Einnahmen/Ausgaben-Rechnungen
- Korrespondenz und Kontakt mit Behörden

WIR BIETEN:

- eine abwechslungsreiche, herausfordernde Tätigkeit
in einem motivierten Team
- ein familiäres, kollegiales Arbeitsumfeld
- Bezahlung über Kollektivvertrag
- Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Flexible Arbeitszeiten und Homeoffice-Möglichkeit
- Teilzeit oder Vollzeit

Gehalt ab EUR 2.500,00 brutto für 40h/Woche.
Die tatsächliche Bezahlung ist von Qualifikation und
Berufserfahrung abhängig.

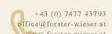
Wir freuen uns Dich kennen zu lernen! Bitte sende
Deine Bewerbungsunterlagen an
office@forster-wieser.at



Peßlinggasse 3
3355 Seitenstetten



FORSTER & WIESER
Steuerberatung OG



+43 (0) 7477 43793
office@forster-wieser.at
www.forster-wieser.at



TDDB

TAG DER BLASMUSIK

ERTL

01.06.2025

Hartplatz MS Ertl

08.30 Uhr Feldmesse

ab 10 Uhr Frühschoppen

Grillwagen | Seidstand | Kaffee und Kuchen
Hüpfburg | Kinderschminken

Musikverein Ertl - ZVR: 289138945

Ärztliche Wochenenddienste im Zeitraum April - Juni 2025

Die **Nachtdienste** in der Zeit von **19:00** bis **7:00** Uhr werden in ganz Niederösterreich vom **Notruf NÖ** erbracht, welchen Sie unter der **Rufnummer 141** (ohne Vorwahl) erreichen können! Der freiwillige Wochenenddienst ist am Samstag und Sonntag jeweils von **08:00** bis **14:00** Uhr, wobei die Ordination von **09:00** bis **11:00** Uhr besetzt ist. Auf der Internetseite der **NÖ Ärztekammer**, <http://cms.arztnoe.at/cms/ziel/100980/DE> können Sie auch den **zahnärztlichen Notdienst** abfragen.

Datum	Dienstzeit	Diensthabender	Telefon
Samstag, 05.04.2025	08:00–14:00	Dr. Markus KERNINGER	+43 7476 8200
Sonntag, 06.04.2025	08:00–14:00	Dr. Markus KERNINGER	+43 7476 8200
Samstag, 12.04.2025	08:00–14:00	Dr. Brigitte PANHOLZER	+43 7477 8230
Sonntag, 13.04.2025	08:00–14:00	Dr. Brigitte PANHOLZER	+43 7477 8230
Samstag, 19.04.2025	08:00–14:00	Dr. Markus KERNINGER	+43 7476 8200
Sonntag, 20.04.2025	08:00–14:00	Dr. Markus KERNINGER	+43 7476 8200
Montag, 21.04.2025	08:00–14:00	Dr. Markus KERNINGER	+43 7476 8200
Samstag, 26.04.2025	08:00–14:00	Dr. Derfler & Dr. Griessenberger OG	+43 7477 433110
Sonntag, 27.04.2025	08:00–14:00	Dr. Derfler & Dr. Griessenberger OG	+43 7477 433110
Donnerstag, 01.05.2025	08:00–14:00	Dr. GROISS & Dr. STEINMAIR OG	+43 7477 42606
Samstag, 03.05.2025	08:00–14:00	Dr. Derfler & Dr. Griessenberger OG	+43 7477 433110
Sonntag, 04.05.2025	08:00–14:00	Dr. Derfler & Dr. Griessenberger OG	+43 7477 433110
Samstag, 10.05.2025	08:00–14:00	Dr. GROISS & Dr. STEINMAIR OG	+43 7477 42606
Sonntag, 11.05.2025	08:00–14:00	Dr. GROISS & Dr. STEINMAIR OG	+43 7477 42606
Samstag, 17.05.2025	08:00–14:00	Dr. Derfler & Dr. Griessenberger OG	+43 7477 433110
Sonntag, 18.05.2025	08:00–14:00	Dr. Derfler & Dr. Griessenberger OG	+43 7477 433110
Samstag, 24.05.2025	08:00–14:00	Dr. GROISS & Dr. STEINMAIR OG	+43 7477 42606
Sonntag, 25.05.2025	08:00–14:00	Dr. GROISS & Dr. STEINMAIR OG	+43 7477 42606
Donnerstag, 29.05.2025	08:00–14:00	Dr. GROISS & Dr. STEINMAIR OG	+43 7477 42606
Samstag, 31.05.2025	08:00–14:00	Dr. Fritz REITH	+43 7477 436950
Sonntag, 01.06.2025	08:00–14:00	Dr. Fritz REITH	+43 7477 436950
Samstag, 07.06.2025	08:00–14:00	Dr. Derfler & Dr. Griessenberger OG	+43 7477 433110
Sonntag, 08.06.2025	08:00–14:00	Dr. Derfler & Dr. Griessenberger OG	+43 7477 433110
Montag, 09.06.2025	08:00–14:00	Dr. Derfler & Dr. Griessenberger OG	+43 7477 433110
Samstag, 14.06.2025	08:00–14:00	Dr. Brigitte PANHOLZER	+43 7477 8230
Sonntag, 15.06.2025	08:00–14:00	Dr. Brigitte PANHOLZER	+43 7477 8230
Donnerstag, 19.06.2025	08:00–14:00	Dr. Derfler & Dr. Griessenberger OG	+43 7477 433110
Samstag, 21.06.2025	08:00–14:00	Dr. Dagmar SCHNEIDER	+43 7477 20120
Sonntag, 22.06.2025	08:00–14:00	Dr. Dagmar SCHNEIDER	+43 7477 20120
Samstag, 28.06.2025	08:00–14:00	Dr. Fritz REITH	+43 7477 436950
Sonntag, 29.06.2025	08:00–14:00	Dr. Fritz REITH	+43 7477 436950

Dr. Ernst DERFLER
Dr. Markus KERNINGER
Dr. Roland GROISS
Dr. Brigitte PANHOLZER
Dr. Fritz REITH
Dr. Dagmar SCHNEIDER

Ordination, 3353 Seitenstetten Amstettnerstr. 1
Ordination, 3353 Biberbach, Im Ort 444
Ordination, 3352 St. Peter/Au, Marktplatz 1
Ordination, 3354 Wolfsbach, Königleiten 8
Ordination, 3352 St. Peter/Au, Hofgasse 3
Ordination, 3355 Ertl, Kirchenplatz 2



IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Ertl, Hauptplatz 1, 3355 Ertl
Tel. 07477/7201 · Fax 07477/72014 · E-Mail: gemeinde@ertl.gv.at · www.ertl.gv.at

